

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Landwirtschaftszählung 1971

Heft 16

**Zusammenschlüsse landwirtschaftlicher Betriebe,
Erzeugergemeinschaften, Lohnmaschinen-Unternehmen**



VERLAG W. KOHLHAMMER

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **B**

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Landwirtschaftszählung 1971

(Sondererhebungen)

Heft 16

**Zusammenschlüsse landwirtschaftlicher Betriebe,
Erzeugergemeinschaften, Lohnmaschinen-Unternehmen**



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 212316 — 710000

Hinweis: Aus aufbereitungstechnischen
Gründen ist eine chronologische Reihen-
folge der Hefte nicht möglich.

Erschienen im November 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis DM 10,-

Vorbemerkung

Wie in anderen Bereichen der Volkswirtschaft finden auch in der Land- und Forstwirtschaft seit längerem in etwa zehnjährigen Abständen umfassende statistische Erhebungen statt. Diese als "Betriebserhebungen" durchgeführten Landwirtschaftszählungen gehen sowohl mit ihren breitangelegten Fragenprogrammen als auch vor allem mit den auf eine Darbietung betriebsbezogener Ergebnisse ausgerichteten Aufbereitungsprogrammen erheblich über die laufenden Produktionserhebungen in der Land- und Forstwirtschaft hinaus. Die Bundesrepublik Deutschland folgte mit der Landwirtschaftszählung 1971 der Empfehlung der Welternährungsorganisation der Vereinten Nationen (FAO), weltweit um das Jahr 1970 eine Landwirtschaftszählung durchzuführen. Gleichzeitig erfüllt sie damit die gegenüber den Europäischen Gemeinschaften eingegangene Verpflichtung, bestimmte, in einem begrenzten gemeinschaftlichen Tabellenprogramm festgelegte Tatbestände in einer Form aufzubereiten, die einen Vergleich mit den Ergebnissen der Zählungen in den übrigen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaften und denen der repräsentativen EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67 zulassen.

Die Anpassungsvorgänge und -schwierigkeiten, die - nicht nur in der Bundesrepublik Deutschland - seit Ende des Zweiten Weltkrieges den Sektor Landwirtschaft in besonderem Maß kennzeichnen, verursachen bei nationalen, supranationalen und internationalen Institutionen einen sich ständig vermehrenden Bedarf an aktuellen und vielseitig verwendbaren statistischen Unterlagen, die auch über die weitreichenden mittel- und längerfristigen Veränderungen in und zwischen den Betrieben Aufschluß geben sollen. Insbesondere können die für die Zwecke der Raumordnung und der regionalen Wirtschaftsförderung sowie für die Strukturpolitik benötigten statistischen Unterlagen in der erforderlichen regionalen Gliederungstiefe im allgemeinen nur aus den umfassenden Betriebserhebungen zur Verfügung gestellt werden. Die Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 vervollständigen schließlich Ergebnisse anderer Teile des Zählungswerkes um 1970, nämlich der Gebäude- und Wohnungszählung 1968, der Handels- und Gaststättenzählung von 1968/70, der Volks- und Berufszählung und der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung von 1970.

Die Landwirtschaftszählung 1971 besteht aus mehreren zeitlich gestaffelten Erhebungsteilen, die sich teils an die Gesamtheit der Betriebe wenden, teils auf spezielle Betriebsarten ausgerichtet sind. Wegen des Umfanges und Schwierigkeitsgrades ihres Frageprogramms wurde die sich auf alle Betriebe erstreckende **H a u p t e r h e b u n g** in zwei Erhebungsphasen durchgeführt, und zwar im Mai 1971 als **G r u n d e r h e b u n g** mit den konventionellen Fragen über Rechtsform, Bodennutzung und Viehhaltung der Betriebe, deren Ergebnisse in den Heften 2 bis 5 dieser Reihe veröffentlicht wurden, und Anfang 1972 als **V o l l e r h e b u n g** mit Fragen über Besitzverhältnisse, Arbeitskräfte, Maschinen, vertragliche Bindungen, an die zwei Repräsentativerhebungen jeweils für die Landwirtschaft und die Forstwirtschaft angehängt waren, in denen die übrigen Fragekomplexe einer Betriebserhebung, vor allem auch die schwierigen und z.T. neuartigen Fragen u.a. über außerbetriebliche Einkommen, Gebäudeinvestitionen, Absatzwege, horizontale und vertikale Kooperation, gestellt wurden.

Mit dem vorliegenden Heft 16 werden Ergebnisse aus vier von fünf Sondererhebungen zur Landwirtschaftszählung 1971 veröffentlicht, und zwar über

Gemeinschaftsbetriebe in der Landwirtschaft 1971,
Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe 1971,
Landw. Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971,
Lohnmaschinen-Unternehmen in der Landwirtschaft 1971.

Diese Veröffentlichung wurde in der Abteilung "Ernährung und Landwirtschaft, Allgemeine Auslandsstatistik" des Abteilungspräsidenten Dr. Dennukat von Oberregierungsrat Friese in der Gruppe "Betriebsverhältnisse der Landwirtschaft" des Regierungsdirektors Dr. Haßkamp bearbeitet.

Inhalt

Textteil

Seite

Hinweise zur Methodik

1. Allgemeine Hinweise	5
2. Erfassung der verschiedenen Formen von Zusammenarbeit, Kooperation und Integration in der LZ 1971	5
3. Definitionen der durch die Sondererhebungen erfaßten Formen der Zusammenarbeit, der Kooperation und Integration in der Landwirtschaft	6
a) Gemeinschaftsbetriebe	6
b) Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe	7
c) Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen, Erzeugerringe	7
d) Lohnmaschinen-Unternehmen	7
4. Erhebungsprogramm	7
5. Gewinnung der Anschriften und Einholung der Angaben der einzubeziehenden Betriebe	8
6. Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen anderer Erhebungen	8
7. Veröffentlichung der Ergebnisse	8
a) Allgemeine Hinweise	8
b) Hinweise auf textliche Darstellungen	9
8. Hinweise zu einzelnen Tabellen	9
9. Erhebungsbogen	
Erhebung über Gemeinschaftsbetriebe (Einzelproduktgemeinschaften) in der Landwirtschaft; Vordruck S 1	11
Erhebung über Gemeinschaften landw. Betriebe (Betriebsgemeinschaften); Vordruck S 2	15
Erhebung über Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe; Vordruck S 3	18
Erhebung über forstliche Zusammenschlüsse; Vordruck S 4	20
Erhebung über Bestand und Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen gegen Entlohnung; Vordruck S 5	21

Tabellenteil

301. Gemeinschaftsbetriebe (Einzelproduktgemeinschaften) in der Landwirtschaft 1971	24
302. Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe (Betriebsgemeinschaften) 1971	26
303. Landw. Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971	
a) nach Gründungsjahr, Rechtsform, Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit	28
b) nach Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art und Menge der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971	50
305. Lohnmaschinen-Unternehmen in der Landwirtschaft 1971	94
Anmerkungen zu den Tabellen 301 bis 303 und 305	118

Abkürzungen, Zeichenerklärung

LZ	1971 = Landwirtschaftszählung 1971
VZ	1970 = Volks- und Berufszählung vom 27. Mai 1970
AZ	1970 = Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstättenzählung vom 27. Mai 1970
EG	= Europäische Gemeinschaften
BML	= Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
StBA	= Statistisches Bundesamt
StLA	= Statistisches Landesamt
ABL Eur Gem	= Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften
BGBI	= Bundesgesetzblatt
VO	= Verordnung
LF	= Landwirtschaftlich genutzte Fläche
ha	= Hektar
a	= Ar

- = nichts vorhanden

x = keine Flächenangabe erfragt

Leerfeld = Nachweis nicht möglich, da die Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist.

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Hinweise zur Methodik

1. Allgemeine Hinweise

Mit dem überaus raschen Vordringen technischer und organisatorischer Veränderungen im Wirtschaftsleben nach dem Zweiten Weltkrieg waren steigende Einkommenserwartungen und größtenteils auch steigende Einkommen verbunden. Für viele land- und forstwirtschaftliche Betriebe behinderten enge Kapazitätsgrenzen und andere Beschränkungen (z.B. rechtlicher, steuerlicher, technischer, organisatorischer Art) eine volle Ausnutzung und Anpassung an Möglichkeiten rationeller Arbeitsorganisation und damit zur Verbesserung und Sicherung der Lebens- und Einkommensverhältnisse. Diese Bedingungen sowie auch der Wunsch nach Berücksichtigung sozialer Aspekte (z.B. Entlastung der Ehefrau des Betriebsinhabers von der ständigen Mitarbeit im Betrieb, Eröffnung von Urlaubsmöglichkeiten für den Betriebsinhaber und seine Familienangehörigen sowie Sicherung der Bewirtschaftung des Betriebes und damit der Existenzgrundlage im Krankheitsfall) führten u.a. auch dazu, daß - vor allem im Verlauf der 60er Jahre - teils aufgrund theoretischer Überlegungen, teils aber auch aufgrund von Initiativen aus der Praxis verschiedenartige Modelle bzw. Organisationsformen der Integration und Kooperation erarbeitet wurden.

Die Skala dieser Möglichkeiten war breit, einige von ihnen schon früher erprobt bzw. in Ansätzen vorhanden. Sie reichte von der Übertragung betrieblicher Arbeiten auf Unternehmen mit landwirtschaftlichen Lohnmaschinen über die Inanspruchnahme von gemeinschaftlichen Einrichtungen für den Absatz der landwirtschaftlichen Erzeugnisse, die Absprache zur Bewirtschaftung von Flächen bis hin zur Auslagerung von Betriebsteilen aus den landwirtschaftlichen Betrieben sowie der vollständigen Betreuung von Forstflächen durch den Zusammenschluß. Innerhalb dieses Rahmens existierte eine Vielfalt von Zwischenformen, bedingt auch dadurch, daß sich zahlreiche Kooperations- und Integrationsformen noch in einem Stadium der Gründung, Entwicklung und z.T. auch der Umwandlung in zweckentsprechendere Organisationsformen befanden.

Das Wesentliche und Neue dieser Organisationsformen gegenüber bereits bestehenden (z.B. dem Einsatz von Lohndreschmaschinen; forstlichen Zusammenschlüssen) war, daß sie die Spezialisierungstendenzen für eine rationellere Produktion im weitesten Sinne und die Verbesserung der Stellung am Markt zu steigern trachteten.

Teilweise fußten sie auch auf nationalen oder supranationalen rechtlichen Regelungen, die unter bestimmten Voraussetzungen Förderungsmaßnahmen in Aussicht stellten, so z.B. auf dem Absatzsektor für die aus marktpolitischen Gründen in der Bundesrepublik Deutschland nach dem Marktstrukturgesetz vom 16.5.1969¹⁾ möglichen Erzeugergemeinschaften und die nach der VO 159/66/EWG des Rates vom 25.10.1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse²⁾ auf EG-Ebene möglichen Erzeugerorganisationen bzw. die in der Bundesrepublik geförderten forstwirtschaftlichen Zusammenschlüsse³⁾.

2. Erfassung der verschiedenen Formen von Zusammenarbeit, Kooperation und Integration in der LZ 1971

Um die statistische Information auf diesem Gebiet zu verbessern oder überhaupt erst zu schaffen, wurde von den Landwirtschaftsministerien des Bundes und der Länder bei der Vorbereitung der LZ 1971 gefordert, hierüber detaillierte Informationen zu gewinnen, zumal vermutet wurde, daß die Entwicklungen auf diesem Gebiet sich verstärken würden und man darin eine Möglichkeit zur Verbesserung der Situation der Landwirte sah. Diese Befragung über die Zugehörigkeit zu einzelnen Formen von Zusammenschlüssen bzw. über betrieblicher Zusammenarbeit sollte im Rahmen der Vollerhebung bei den zum Erfassungsbereich der LZ gehörenden land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben, aber auch in den für am bedeutsamsten gehaltenen Formen der Kooperation und Integration bzw. des Einsatzes von Lohnarbeit auf der landwirtschaftlichen Erzeugerstufe erfolgen.

Dementsprechend sollten erfaßt werden, und zwar aus Zweckmäßigkeitsgründen in Form von **S o n d e r e r h e b u n g e n** zur LZ 1971,

- Gemeinschaftsbetriebe,
- Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe,
- Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse und Erzeugerringe,
- forstliche Zusammenschlüsse,
- Lohnmaschinen-Unternehmen in der Landwirtschaft.

1) BGBI. 1969 I S. 423. - 2) ABL Eur Gem S. 3286/66. - 3) BGBI. 1969 I S. 1543.

Im Erhebungsprogramm der V o l l e r h e b u n g wurden hierzu die Betriebe gefragt über ihren Anschluß an

- Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen, Erzeugerringe,
- forstliche Zusammenschlüsse
- sowie über den Einsatz betriebsfremder Maschinen in den landwirtschaftlichen Betrieben durch Lohnmaschinen-Unternehmen und Genossenschaften.

Von vornherein bestand Klarheit darüber, daß aus der Befragung der Institutionen und der Befragung der einzelnen Betriebe übereinstimmende Ergebnisse nicht zu erhalten waren, weil z.B.

- der einzelne Betriebsinhaber, der mit seinem Betrieb an eine Erzeugergemeinschaft oder eine Gemeinschaft ähnlichen Aufgabengebietes angeschlossen war, nicht immer voll darüber unterrichtet war, daß und wann der Zusammenschluß in eine Erzeugergemeinschaft a u f g r u n d d e s M a r k t s t r u k t u r g e s e t z e s umgewandelt worden ist,
- der gleiche Betrieb u.U. an m e h r e r e Erzeugergemeinschaften angeschlossen war, was sich im Bogen der Vollerhebung nur als e i n Anschluß auswirken konnte.

Insofern sind bei den Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringen, aber auch bei den landwirtschaftlichen Betrieben mit Einsatz von Lohnmaschinen - sofern sie diese im Jahre 1971 m e h r f a c h in Anspruch genommen haben - auch "legitime" Mehrfachzählungen möglich, und die Ergebnisse enthalten insoweit "Fallzählungen".

Mit dem Gesetz über forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse (FZusG) vom 1.9.1969 ⁴⁾ war angestrebt worden, die teilweise schon in der Zeit vor dem Ersten Weltkrieg gegründeten Kooperationen in der Forstwirtschaft in die Kategorien dieses Gesetzes, also in Forstbetriebsgemeinschaften, Forstbetriebsverbände oder forstwirtschaftliche Vereinigungen, umzuwandeln. Innerhalb der zunächst vorgesehenen Zeit war es einem großen Teil der bestehenden Zusammenschlüsse nicht möglich, die jeweiligen Satzungen an die geforderten Bedingungen anzupassen; deshalb wurde durch das Änderungs-gesetz vom 6.9.1973 ⁵⁾ zum FZusG die Frist zur Umwandlung bis zum 31.12.1977 ⁶⁾ verlängert. Infolgedessen hätte die Darstellung der Ergebnisse der Sondererhebung über forstliche Zusammenschlüsse nach dem Stand vom zweiten Quartal 1972 dem beabsichtigten Zweck nur zum Teil genügt. Auf eine Darstellung der forstlichen Zusammenschlüsse im Rahmen dieses Heftes wurde daher verzichtet ⁷⁾.

3. Definitionen der durch die Sondererhebungen erfassten Formen der Zusammenarbeit, der Kooperation bzw. Integration in der Landwirtschaft

Die Unterscheidung der einzubeziehenden Formen betrieblicher Zusammenschlüsse wurde in Anlehnung an die von Hage und Kroeschell ⁸⁾ sowie vom Bundesamt für Ernährung und Forstwirtschaft ⁹⁾ getroffenen Einteilung vorgenommen, bei den Erzeugergemeinschaften und Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse wurden die in den gesetzlichen Regelungen enthaltenen Definitionen ¹⁰⁾ zugrunde gelegt. In Anlehnung an die vorgenannten Quellen wurden unter den angegebenen Formen verstanden:

a) Gemeinschaftsbetriebe

Ein Gemeinschaftsbetrieb im Sinne der LZ 1971 liegt vor, wenn die Ausgliederung meist eines Produktionszweiges (Gemeinschaftsobstanlage oder eines Zweiges der Viehhaltung ¹¹⁾) aus den an diesen Gemeinschaftsbetrieben beteiligten Betrieben unter Bildung einer neuen Produktionsstätte erfolgt war. Diese Form des betrieblichen Zusammenschlusses wird auch als "Einzelproduktgemeinschaft" bezeichnet. Die neue Produktionsstätte steht hinsichtlich des Sachkapitals (mit Ausnahme des Bodens) vielfach im Eigentum der Gemeinschaft; jedoch sind andere Regelungen nicht ausgeschlossen. An den Gemeinschaftsbetrieben können neben den Inhabern landwirtschaftlicher Betriebe auch Nichtlandwirte beteiligt sein.

Der Gemeinschaftsbetrieb ist - da die "Vollfusion mehrerer landwirtschaftlicher Betriebe", bei der diese ihre Selbständigkeit zugunsten einer neuen betrieblichen Einheit aufgegeben haben, nicht bei den S o n d e r e r h e b u n g e n erfaßt, sondern als betriebliche Einheit im Sinne des Erfassungsbereichs der LZ gezählt wurde - von den in der LZ 1971 erfaßten Zusammenschlüssen die Gemeinschaftsform mit s t ä r k s t e r Bindung der angeschlossenen Betriebe.

4) siehe Anmerkung 3. - 5) BGBl. 1973 I S. 1305. - 6) Durch das Bundeswaldgesetz vom 2.5.1975, in das das FZusG integriert wurde, wurde diese Frist darüber hinaus verlängert bis Mai 1979. - 7) Ergebnisse der Sondererhebung über forstliche Zusammenschlüsse sind zu ersehen aus WiSta 1974/7, S. 498 ff und aus Reihe 6 der Fachserie B Land- und Forstwirtschaft, Fischerei "Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft 1973", S. 31. - 8) Beispiele der Zusammenarbeit landwirtschaftlicher Betriebe in der Veredelungsproduktion, ihre rechtlichen und steuerlichen Probleme; Heft 49 der Schriftenreihe für Flurbereinigung des BML. - 9) Neue Kooperationsformen in der Landwirtschaft; Heft 153 der Reihe Landwirtschaft - angewandte Wissenschaft. - 10) siehe Anmerkungen 1 und 2. - 11) Vereinbarungs-gemäß wurde die Befragung auf diese beiden Produktionsbereiche beschränkt; hierbei sollten bei den Obstanlagen die Apfelanlagen gesondert nachgewiesen werden.

b) Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe

Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe sind Zusammenschlüsse landwirtschaftlicher Betriebe zu gemeinsamer Bewirtschaftung - oder zumindest Absprachen hierüber - eines oder mehrerer Betriebszweige (z.B. in der Feldwirtschaft über den Anbau einer oder mehrerer Fruchtarten). Bei ihnen bleiben die in die gemeinsame Bewirtschaftung einbezogenen Produktionsmittel im Eigentum der beteiligten Landwirte. Auch an gemeinsamen Investitionen sind im allgemeinen die beteiligten Betriebsinhaber im Rahmen ihres Anteils Eigentümer.

c) Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen, Erzeugerringe

Erzeugergemeinschaften und Erzeugerorganisationen (letztere nur für Obst und Gemüse erfaßt) gehen - wie erwähnt - auf gesetzliche Regelungen zurück. Bei beiden steht die Erzeugung eines hinsichtlich Qualität, Menge und zeitlichen Anfalls auf die Erfordernisse des Markts ausgerichteten Angebotes im Vordergrund. Beiden rechtlichen Regelungen ist gemeinsam, daß die Zusammenschlüsse anerkannt werden, sofern sie die in den Rechtsgrundlagen genannten Anforderungen erfüllen. Durch ergänzende Verordnungen zum Marktstrukturgesetz wurden die Bedingungen festgelegt, unter denen Erzeugergemeinschaften für das jeweilige Produkt anerkannt werden können.

Der Katalog der Erzeugnisse, für die Erzeugergemeinschaften anerkannt werden konnten, umfaßte bis zum Zeitpunkt der Drucklegung der Fragebogen für diese Sondererhebung der LZ 1971 folgende Erzeugnisse:

- Schlachtvieh und Ferkel (Verordnung vom 14.8.1969),
- Milch (Verordnung vom 14.8.1969),
- Fischwirtschaftliche Erzeugnisse (Verordnung vom 14.8.1969),
- Eier, Geflügel (Verordnung vom 6.1.1970),
- Wein (Verordnung vom 4.3.1970),
- Qualitätsgetreide (Verordnung vom 14.4.1970),
- Kartoffeln (Verordnung vom 15.7.1970),
- Blumen und Zierpflanzen (Verordnung vom 26.11.1970),
- Zuchtvieh (Verordnung vom 9.3.1971),
- Tabak (Verordnung vom 6.5.1971),
- Honig (Verordnung vom 18.6.1971).

Die gemeinhin auf ein Erzeugnis¹²⁾ oder eine Erzeugnisgruppe¹³⁾ ausgerichteten Erzeugergemeinschaften sind teils durch Neugründungen (mit unterschiedlicher Rechtsform) und teils durch Umwandlungen bereits bestehender Institutionen (z.B. Genossenschaften) gebildet worden.

Erzeugerringe sind im wesentlichen auf die produktionstechnische Beratung ausgerichtet. Maschinenringe, Milchkontrollringe und Beratungsrings für die betriebsorganisatorische Beratung wurden im Rahmen der Sondererhebung nicht erfaßt.

d) Lohnmaschinen-Unternehmen

Die Befragung wurde hinsichtlich des Maschinenkatalogs auf einige Maschinenarten beschränkt, die im ganzen Bundesgebiet verbreitet waren, lediglich im Bereich der Landwirtschaft tätig waren und die als Leitmaschinen angesehen werden können. Die in Frage kommenden Maschinenarten wurden im wesentlichen zwischen den für die Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen Ministerien des Bundes und der Länder und den regional und/oder fachlich ausgerichteten Spitzenorganisationen der Lohnmaschinen-Unternehmen abgestimmt; danach wurde der Einsatz folgender zwölf Maschinenarten erfragt:

Schlepper

Vierrad- und Kettenschlepper (nach 5 PS-Klassen)

Arbeitsmaschinen

Anbaulader am Schlepper (Front- oder Hecklader)

Einzelkorn-Sämaschinen (für Futter- und Zuckerrüben oder Mais)

Vollautomatische Kartoffellegemaschinen

Mähdrescher

Körnermaiserntemaschinen oder entsprechende Zusatzgeräte zum Mähdrescher (z.B. Maisgebiß)

Feldhäcksler (Schneid-, Schlegel- oder Maisfeldhäcksler)

Feldpressen

Kartoffel-Sammelroder (Vollernter, rodet und sammelt in einem Arbeitsgang)

Zuckerrüben-Sammelköpfroder (Vollernter für Rüben- und Blatternte in einem Arbeitsgang)

Spritz- und Sprüngeräte (einschl. der von Flugzeugen und Hubschraubern aus eingesetzten Geräte)

Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung.

4. Erhebungsprogramm

Darüber unterrichten die beigefügten Muster der Erhebungsbogen (siehe S. 11) im einzelnen.

Bei den betrieblichen Zusammenschlüssen (Gemeinschaftsbetrieb, Gemeinschaft landwirtschaftlicher Betriebe) mußten die Fragestellungen je nach der Form des Zusammenschlusses differenziert werden.

12) Als jeweils ein Erzeugnis gelten die einzelnen Getreidearten, Zuchtvieharten und Schlachtvieharten. - 13) Zu Erzeugnisgruppen sind zusammengefaßt: Obst und Gemüse; Wein, Traubenmost, Trauben; Milch, Milcherzeugnisse.

5. Gewinnung der Anschriften und Einholung der Angaben der einzubeziehenden Betriebe

Die Anschriften

- der betrieblichen Zusammenschlüsse, Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe wurden durch Vermittlung der Landwirtschaftsministerien der Länder, die Anschriften
- der Lohnmaschinen-Unternehmen durch deren regional und/oder fachlich ausgerichtete Spitzenorganisationen bzw. durch die Landwirtschaftsverwaltungen
- hauptsächlich aus den Anträgen auf Gasöl-Verbilligung - zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der Vielfalt der in der Praxis vorkommenden Formen betrieblicher Zusammenschlüsse bzw. der Gemeinschaften auf dem Erzeugungs- und Absatzsektor sowie der Tatsache, daß viele Lohnmaschinen-Unternehmer ihre Tätigkeit nur als Nebentätigkeit ausüben, kann nicht mit Bestimmtheit gesagt werden, ob der zur Verfügung gestellte Anschriftenkatalog vollständig war.

Die Befragung der betrieblichen Zusammenschlüsse und der Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe erforderte wegen der Neuartigkeit und Schwierigkeit der Fragestellungen ein arbeitsaufwendiges Aufsuchen der Gemeinschaften durch Angehörige der StLÄ. Demgegenüber war die Fragestellung über den Einsatz von Lohnmaschinen relativ einfach, so daß die StLÄ die Erhebungsunterlagen den Unternehmen - erstmalig in der Agrarstatistik - auf dem Postwege zusenden und auch auf die gleiche Weise einholen konnten.

6. Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen anderer Erhebungen

Vergleichbare Ergebnisse zu den Tabellen dieses Heftes aus anderen Erhebungen liegen nicht vor. Zwar wurden durch die Arbeitsstättenzählung 1970 (AZ 1970) auch die Arbeitsstätten mit land- und forstwirtschaftlichen Dienstleistungen erfaßt

und nach der Systematik der Wirtschaftszweige des Statistischen Bundesamtes der Nummer 009 "Land- und forstwirtschaftliche Dienstleistungen" zugeordnet. Aufgrund unterschiedlicher Erhebungstermine und Erhebungsabgrenzungen zwischen AZ 1970 und LZ 1971 und der Tatsache, daß in der AZ 1970 auch die in der Forstwirtschaft tätigen Lohnmaschinen-Unternehmen einbezogen wurden, in der LZ 1971 dagegen nur die für die Landwirtschaft tätigen Unternehmen, sofern sie mindestens eine der zwölf genannten Maschinen eingesetzt haben, ferner die Einordnung bei der AZ 1970 nach den Zuordnungsprinzipien der Systematik der Wirtschaftszweige aufgrund des Schwerkpunktes der Tätigkeit des Unternehmens erfolgte, während die LZ sich bemühte, auch diejenigen Unternehmen einzubeziehen, die Landmaschineneinsatz nur als Nebentätigkeit ausübten, kann ein Vergleich zwischen den Ergebnissen beider Erhebungen nicht durchgeführt werden.

7. Veröffentlichung der Ergebnisse

a) Allgemeine Hinweise

Aufgrund der geringen Zahl der Auskünfte mußte bei den betrieblichen Zusammenschlüssen zur Wahrung der statistischen Geheimhaltung von Einzelangaben auf die Darstellung einzelner erhobener Sachverhalte verzichtet werden.

Die nur geringe Zahl der Gemeinschaftsbetriebe und Gemeinschaften landw. Betriebe ließ eine detaillierte Darstellung nur für das Bundesgebiet zu, wobei es zusätzlich erforderlich war, sich auf die am häufigsten vorkommenden Rechtsformen zu beschränken und alle anderen Rechtsformen zusammenzufassen. Bei auch dann noch auftretenden Einzelangaben mußten diese spaltenweise zusammengefaßt werden.

Für die Ergebnisse der Sondererhebungen über Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe konnten aufgrund der größeren Zahl der Gemeinschaften auch Länderergebnisse veröffentlicht werden; allerdings mußten auch hierbei in einzelnen Spalten zeilenweise Zusammenfassungen vorgenommen werden. Für die Erhebung über den Lohnmaschineneinsatz waren derartige Einschränkungen bei der Veröffentlichung der Ergebnisse nicht erforderlich.

b) Hinweise auf textliche Darstellungen

Zu methodischen Problemen, die mit den im hier vorliegenden Heft bzw. den forstlichen Zusammenfassungen in Zusammenhang stehen, wird auf folgende Aufsätze in der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik" hingewiesen:

WiSta Heft	Titel
1971/ 5	Die Landwirtschaftszählung 1971
1973/ 5	Lohnmaschinen-Unternehmen in der Landwirtschaft 1971
1974/ 7	Betriebliche Zusammenschlüsse in der Landwirtschaft 1971
1974/ 7	Betriebliche Zusammenschlüsse in der Forstwirtschaft 1972
1975/10	Maschinenverwendung in der Land- wirtschaft 1971

8. Hinweise zu einzelnen Tabellen

Für die Interpretation der Tabellen ist die Beachtung der nachstehenden Hinweise sowie die der Anmerkungen zu den Tabellen am Ende des Tabellenteils wichtig.

Zu Tab. 301: Gemeinschaftsbetriebe (Einzelerzeugergemeinschaften) 1971

- a) In der Zeile "Andere Rechtsformen" wurden zusammengefaßt die Rechtsformen BGB-Gesellschaft, Wirtschaftlicher Verein, Eingetragener Verein, Eingetragene Genossenschaft, GmbH sowie weitere nicht näher bezeichnete Rechtsformen.
- b) Das vertraglich vereinbarte Gesellschaftskapital umfaßte sowohl Geldeinlagen als auch in Anrechnung hierauf eingebrachte Sachwerte wie Grund und Boden, Gebäude, lebendes und totes Inventar u.dgl.
- c) Unter "längerfristigen Krediten" wurden Kredite mit einer Laufzeit von mindestens 4 Jahren verstanden.
- d) Als "Sonstige Beteiligte" waren beteiligte Personen, die nicht Inhaber eines am Zusammenschluß beteiligten landw. Betriebes waren, zu erfassen.

Zu Tab. 302: Gemeinschaften landwirtschaftlicher Betriebe (Betriebsgemeinschaften) 1971

- a) In der Zeile "Andere Rechtsformen" wurden zusammengefaßt die Rechtsformen: Wirtschaftlicher

Verein, Eingetragener Verein, Eingetragene Genossenschaft, GmbH sowie weitere nicht näher bezeichnete Rechtsformen.

- b) Unter "längerfristigen Krediten" wurden Kredite mit einer Laufzeit von mindestens 4 Jahren verstanden.

Zu Tab. 303 Landw. Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

zu Tab. 303 a: Vier Gemeinschaften befassen sich sowohl mit pflanzlicher als auch mit tierischer Erzeugung, so daß sie in b e i d e n Spalten aufzuführen waren.

Zu Tab. 305 Lohnmaschinen-Unternehmen in der Landwirtschaft 1971

Der Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen gegen Entlohnung wurde von einem Teil der Unternehmer als Haupttätigkeit (und zwar teilweise als alleinige Tätigkeit), in anderen Unternehmen als Nebentätigkeit (in Verbindung mit einer andersartigen Haupttätigkeit in oder außerhalb der Landwirtschaft) betrieben. Bei den Unternehmen mit Haupttätigkeit "Lohnmaschineneinsatz" wurden diejenigen mit einer Nebentätigkeit "Landmaschinenhandel und -reparatur" und in "Handel und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse" gesondert ausgezählt, weil vermutet worden war, daß diese Kombinationsformen relativ häufig vorkommen würden, was - wie sich herausgestellt hat - nur in begrenztem Umfang zutraf; alle anderen Nebentätigkeiten, von denen noch die "Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Betriebe" eine größere Bedeutung einnehmen dürfte, wurden in der Gruppe "Sonstige Nebentätigkeiten" zusammengefaßt. Das vorstehend über die Nebentätigkeiten von Unternehmen mit H a u p t tätigkeit "Lohnmaschineneinsatz" Gesagte gilt entsprechend umgekehrt für die Unternehmen mit N e b e n tätigkeit "Lohnmaschineneinsatz". Da im Erhebungsbogen jeweils nur die wichtigste Haupt- bzw. die wichtigste Nebentätigkeit erfragt wurde, mußten die Ergebnisse für diejenigen Unternehmen, die zwei oder mehr Nebentätigkeiten ausübten, in einer besonderen Gruppe zusammengefaßt werden.

9. Erhebungsbogen

Gemeinde:

Ortsteil:

**Erhebung
über
Gemeinschaftsbetriebe
(Einzelproduktgemeinschaften)
in der Landwirtschaft**

**Kenn-Nr. des
Gemeinschaftsbetriebes**
(wird vom Statistischen
Landesamt eingetragen)

Rechtsgrundlagen:

1. Landwirtschaftszählungsgesetz 1971 vom 23. 12. 1970 (BGBl. 1970 I, S. 1852)
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314)

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den vorstehend genannten Gesetzen.

Die Einzelangaben werden geheimgehalten. Sie dürfen vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern nur an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von diesen bestimmten Stellen und Personen ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden. Auch diese Behörden, Stellen und Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Eine Weiterleitung von Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen.

Textangaben bitte in Blockschrift eintragen

I. Auf die Gemeinschaft bezogene Fragen

Allgemeines

- 1 Name und Ort des Gemeinschaftsbetriebes:**

Name _____

Postleitzahl _____ Betriebsort _____

Straße _____ Nr. _____

- 2 Name und Anschrift der für die Geschäftsführung verantwortlichen Person:**

Name,		Vorname	
Postleitzahl		Wohnort	
Straße,		Nr.	

- ### 3 Rechtsform des Gemeinschaftsbetriebes:

a) BGB-Gesellschaft	<input type="checkbox"/>	1
b) GmbH & Co. KG	<input type="checkbox"/>	2
c) wirtschaftlicher Verein	<input type="checkbox"/>	3
d) nichteingetragener Verein	<input type="checkbox"/>	4
e) eingetragener Verein	<input type="checkbox"/>	5
f) eingetragene Genossenschaft	<input type="checkbox"/>	6
g) Gesellschaft mit beschränkter Haftung	<input type="checkbox"/>	7
h) andere Rechtsform (z. B. Aktiengesellschaft)	<input type="checkbox"/>	8

Genaue Bezeichnung:

Erzeugungsrichtung des Gemeinschaftsbetriebes

7 Ist der Gemeinschaftsbetrieb auf die Erzeugung von Obst ausgerichtet?

Zutreffendes
an Kreuzen ☒

ja nein

☐ 1 ☐ 2

Weiter
bei
[fg, Nr. 10

- | | Hektar | | Ar | |
|--|--------|--|----|---|
| 8 Wieviel von der im Mai 1971 vorhandenen Fläche mit Obstanlagen entfällt auf Äpfel? | | | | 1 |

- 9 Absatz der Erzeugung des Jahres 1971**
(einschl. der noch für den Absatz
bestimmten Mengen):

— Äpfel			1
— sonstiges Kernobst			2
— Steinobst			2
— Beerenobst (ohne Erdbeeren)			2

- 4 Gesellschaftskapital

Zutreffendes		Code
ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>		
ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	9

- b) Wenn ja,
Höhe des Gesellschaftskapitals
davon
— Geldeinlagen
— in Anrechnung auf das Gesellschaftskapital
eingebrachte Sachwerte
(Grund und Boden, Gebäude,
lebendes oder totes Inventar usw.)

DM	
10	
11	
12	
Jahr	

- 5 Seit wann besteht der Gemeinschaftsbetrieb?

- 6 Wenn der Gemeinschaftsbetrieb erst seit 1960 oder später besteht:

- a) Wurden seit 1960 für die Errichtung oder ggf. spätere Erweiterung des Gemeinschaftsbetriebes Investitionen (Erwerb von Grund und Boden, Bauten, Erstbeschaffung von lebendem oder totem Inventar usw.) vorgenommen? . . .

Zutreffendes
ankreuzen ☒

ja ☐ 1

nein ☐ 2

Weiter
bei
Ifd. Nr. 7

14

- b) Wenn ja,
wurden sie ganz oder teilweise finanziert
durch
(1) Aufnahme längerfristiger Kredite
(4 und mehr Jahre)?

DM		
1	1	15
2	2	16

- (2) verlorene Zuschüsse aus öffentl. Mitteln?

- 10 Hält der Gemeinschaftsbetrieb Vieh?

Zutreffendes
ankreuzen ☒

ja ☐ 1

nein ☐ 2

Weiter
auf S. 2

23

- 11 Wenn Ja, war der im Mai 1971 gehaltene Viehbestand ganz oder teilweise Eigentum des Gemeinschaftsbetriebs?

ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	24

- 12 Absatz der Erzeugung des
Jahres 1971:

— Schlachtkälber	Stück	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	25
— Schlachtrinder	Stück	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	26
— Milch	1000 kg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	27
— Schlachtschweine	Stück	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	28
— Ferkel	Stück	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	29
— Mastgeflügel	1000 kg	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	30
— Eier	1000 St	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	31
— Kühen	1000 St	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	32
— sonst. tierische Erzeugn. Genauere Bezeichnung:		Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>		ja <input type="checkbox"/> 1		nein <input type="checkbox"/> 2				33

II. Fragen über die Beteiligten des

A. Fragen über die beteilig

Lfd. Nr. des Be- trie- bes	Anschriften der beteiligten Betriebsinhaber			Beteiligung des Betriebes am Gesellschafts- kapital (wenn lfd. Nr. 4a auf S. 1 mit „ja“ beantwortet)
	a) Name b) Vorname	Postleitzahl, Betriebsort	Straße, Nr.	
	1	2	3	DM 4
1	a) _____ b) _____			
2	a) _____ b) _____			
3	a) _____ b) _____			
4	a) _____ b) _____			
5	a) _____ b) _____			
6	a) _____ b) _____			
7	a) _____ b) _____			
8	a) _____ b) _____			
9	a) _____ b) _____			
10	a) _____ b) _____			
11	a) _____ b) _____			
12	a) _____ b) _____			
13	a) _____ b) _____			
14	a) _____ b) _____			
15	a) _____ b) _____			
16	a) _____ b) _____			
17	a) _____ b) _____			
18	a) _____ b) _____			
19	a) _____ b) _____			
20	a) _____ b) _____			

Wenn vorstehend mehr als 20 landwirtschaftliche Betriebe bzw. auf Seite 4 mehr als 10 sonstige Beteiligte aufzuführen sind, weitere Vordrucke S 1 verwenden und in Originalbogen einlegen. Auf Seite 1 aller weiteren Vordrucke S 1 dieses Gemeinschaftsbetriebes Name und Anschrift sowie Kennnummer vom Originalbogen S 1 übertragen.

Anzahl der insgesamt verwendeten Vordrucke S 1:

Gemeinschaftsbetriebes

ten landw. Betriebe

Laufende Verpflichtungen des Betriebes gegenüber dem Gemeinschaftsbetrieb					Abnahme- verpflichtung für Erzeugnisse des Gemeinschafts- betriebes (ohne Neben- erzeugnisse, z. B. Stallung)	Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt		Lfd. Nr. des Be- triebes
Verpflichtung zu Dienstleistungen an den Gemeinschafts- betrieb mit Arbeitskräften des eigenen Betriebes	Verpflichtung zur Lieferung von Produktionsmitteln an den Gemeinschaftsbetrieb							
	Tiere (z. B. Jungtiere zur Mast oder Zucht)	wirtschaftselgene Futtermittel	sonstige Produktionsmittel					
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>								
5	6	7	8	9	10	11		
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				1
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				2
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				3
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				4
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				5
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				6
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				7
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				8
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				9
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				10
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				11
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				12
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				13
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				14
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				15
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				16
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				17
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				18
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				19
ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2	ja 1 nein 2				20

noch II. Fragen über die Beteiligten des Gemeinschaftsbetriebes

B. Fragen über die sonstigen Beteiligten

Lfd. Nr.	Anschriften der sonstigen Beteiligten			Beteiligung am Gesellschafts- kapital (wenn Frage Nr. 4a auf 'S. 1 mit „ja“ beantwortet)	Laufende Verpflichtung des Betriebes gegenüber dem Gemeinschaftsbetrieb		Abnahme- verpflichtung für Erzeugnisse des Gemein- schaftsbetriebes (ohne Neben- erzeugnisse, z. B. Stallung)	Lfd. Nr.			
	a) Name b) Vorname	Postleitzahl, Wohnort	Straße, Nr.		Verpflichtung zu Dienstleistungen an den Gemein- schaftsbetrieb	Verpflichtung zur Lieferung von Produktionsmitteln an den Gemeinschafts- betrieb					
									Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>		
									DM	5	6
	1	2	3	4	ja	nein	ja	nein	ja	nein	
1	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	1			
2	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	2			
3	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	3			
4	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	4			
5	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	5			
6	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	6			
7	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	7			
8	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	8			
9	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	9			
10	a) _____ b) _____	_____	_____	_____	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2	10			

Ich erkläre, daß ich die Angaben in diesem Erhebungsbogen nach bestem Wissen gemacht habe.

Unterschrift des Geschäftsführers oder der für die Geschäftsführung verantwortlichen Person

Geprüft: _____
Unterschrift des Erhebers

_____, den _____
Ort

Gemeinde:

**Erhebung über Gemeinschaften
landw. Betriebe
(Betriebsgemeinschaften)**

Ortsteil:

Rechtsgrundlagen:

1. Landwirtschaftszählungsgesetz 1971 vom 23. 12. 1970 (BGBl. 1970 I, S. 1852)
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314)

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den vorstehend genannten Gesetzen.

Die Einzelangaben werden geheimgehalten. Sie dürfen vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern nur an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von diesen bestimmten Stellen und Personen ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden. Auch diese Behörden, Stellen und Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Eine Weiterleitung von Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen.

Textangaben bitte in Blockschrift eintragen

I. Auf die Gemeinschaft bezogene Fragen

1 Name der Betriebsgemeinschaft

2 Name und Anschrift der für die Geschäftsführung verantwortlichen Person:

Name

Vorname

Postleitzahl

Wohnort

Straße, Nr.

3 Rechtsform der Betriebsgemeinschaft:

Zutreffendes
ankreuzen ☒S
C
O

- a) BGB-Gesellschaft ☐ 1
- b) wirtschaftlicher Verein ☐ 2
- c) nichteingetragener Verein ☐ 3
- d) eingetragener Verein ☐ 4
- e) eingetragene Genossenschaft ☐ 5
- f) Gesellschaft mit beschränkter Haftung ☐ 6
- g) andere Rechtsform (z. B. Aktiengesellschaft) ☐ 7
- Genaue Bezeichnung:

4 Gesellschaftskapital

- a) Wurde ein Gesellschaftskapital vertraglich vereinbart? ☐ 1 ☐ 2 8

ja nein
Weiter
bei
lfd. Nr. 6

- b) Wenn ja,
Höhe des Gesellschaftskapitals 9
- davon
- Geldeinlagen 10
- In Anrechnung auf das Gesellschaftskapital
eingebrachte Sachwerte 11
- (Gebäude, lebendes und totes Inventar)

Zahl der Jahre

5 Zur Zeit geltende Vertragsdauer für den Zusammenschluß 12

Jahr

6 Seit wann besteht die Betriebsgemeinschaft? 13

7 Wenn die Betriebsgemeinschaft erst seit 1960 oder später besteht:

- a) Wurden seit 1960 für die Errichtung oder ggf. spätere Erweiterung der Betriebsgemeinschaft gemeinschaftliche Investitionen vorgenommen? ☐ 1 ☐ 2 14

Zutreffendes
ankreuzen ☒
ja nein
Weiter
bei
lfd. Nr. 8

- b) Wenn ja,
wurden sie ganz oder teilweise finanziert durch
- (1) Aufnahme längerfristiger Kredite? 15
- (4 Jahre und mehr)
- (2) verlorene Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln? 16

8 Beteiligung der angeschlossenen Betriebe an der Betriebsgemeinschaft im Jahre 1971:

Hektar	Ar	Code
		17

a) angeschlossene landw. genutzte Fläche

b) angeschlossene Betriebszweige:

Zutreffendes
ankreuzen ☒

(1) Feldwirtschaft:

- Ackerbau ☐ 18
- Bewirtschaftung des Dauergrünlandes ☐ 19
- Obstbau ☐ 20
- Weinbau ☐ 21
- sonstige Betriebszweige der Feldwirtschaft ☐ 22
- Genaue Bezeichnung:

(2) Viehwirtschaft:

- Milchviehhaltung ☐ 23
- Kälbermast ☐ 24
- Jungrinderaufzucht ☐ 25
- Rindermast ☐ 26
- Sauenhaltung ☐ 27
- Schweinemast ☐ 28
- Geflügelmast ☐ 29
- Legehennenhaltung ☐ 30
- sonstige Betriebszweige der Viehwirtschaft ☐ 31
- Genaue Bezeichnung:

(3) Betrieb zur Verarbeitung landwirtschaftlicher Produkte

ja nein
☐ 1 ☐ 2
Weiter
auf S. 2Wenn ja,
Genaue Bezeichnung:

(z. B. Obst- oder Kartoffelbrennerei)

II. Fragen über die der Betriebsgemein

Lfd. Nr. des Betriebes	Anschriften der angeschlossenen Betriebe a) Name, Vorname b) Postleitzahl, Betriebsort c) Straße, Nr.	An die Gemeinschaft angeschlossene landw. genutzte Fläche des Betriebes		Beteiligung des Betriebes am Gesellschaftskapital (Wenn lfd. Nr. 4a auf S. 1 mit „ja“ beantwortet)	Feldwirtschaft				
					Acker- bau	Bewirt- schaftung des Dauer- grün- landes	Obst- bau	Wein- bau	
		Hektar	Ar	DM	Zutreffendes ankreuzen ☐				
	1	2		3	4	5	6	7	8
1. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
2. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
3. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
4. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
5. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
6. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
7. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
8. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
9. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								
10. Betrieb	a) _____				<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	b) _____								
	c) _____								

Wenn mehr als 10 Betriebe anzugeben sind, weitere Vordrucke S 2 verwenden und in Originalbogen einlegen. Auf Seite 1 aller weiteren Vordrucke S 2 dieser Betriebsgemeinschaft Name und Anschrift sowie Kennnummer vom Originalbogen S 2 übertragen.

Anzahl der insgesamt verwendeten Vordrucke S 2: ☐

schaft angeschlossenen Betriebe

Welche Tätigkeiten wurden für die Gemeinschaft ausgeführt?											Wird vom Statistischen Landesamt ausgefüllt	Lfd. Nr. des Be- trie- bes
sonstige Betriebszweige der Feldwirtschaft	Viehwirtschaft											
	Milch- vieh- hal- tung	Kälber- mast	Jung- rinder- auf- zucht	Rinder- mast	Sauen- hal- tung	Schwe- ne- mast	Ge- flügel- mast	Lege- hennen- hal- tung	sonstige Betriebszweige der Viehwirtschaft			
Genaue Bezeichnung	Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/>									Genaue Bezeichnung		
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	1
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	2
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	3
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	4
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	5
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	6
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	7
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	8
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	9
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		a)	10
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		b)	

Ich erkläre, daß ich die Angaben in diesem Erhebungsbogen nach bestem Wissen gemacht habe.

Unterschrift der für die Geschäftsführung verantwortlichen Person

Geprüft: _____
Unterschrift des Erhebers

_____, den _____ 1972
Ort Datum

Landkreis/Kfr. Stadt:

**Erhebung
über**Kenn-Nr. der Gemeinschaft
(wird vom Statistischen
Landesamt eingetragen)

Gemeinde:

**Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen
und Erzeugerringe**

Ortsteil:

Rechtsgrundlagen:

1. Landwirtschaftszählungsgesetz 1971 vom 23. 12. 1970 (BGBl. 1970 I, S. 1852)
2. Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314)
3. Marktstrukturgesetz vom 16. 5. 1969 (BGBl. I, S. 423)
4. VO 159/66/EWG des Rates vom 25. 10. 1966 mit zusätzlichen Vorschriften für die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse (ABL Eur. Gem., S. 3286/66)

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den vorstehend genannten Gesetzen.
Die Einzelangaben werden geheimgehalten. Sie dürfen vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern nur an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von diesen bestimmten Stellen und Personen ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden. Auch diese Behörden, Stellen und Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Eine Weiterleitung von Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen.

Textangaben bitte in Blockschrift eintragen**1 Name und Anschrift der Gemeinschaft:**

Name _____
() _____
Postleitzahl _____ Ort _____
Straße _____ Nr. _____

2 Geschäftsführer/Obmann:

Name _____
() _____
Postleitzahl _____ Ort _____
Straße _____ Nr. _____

3 Rechtsform der Gemeinschaft:Zutreffendes
ankreuzen ☒ Code

- | | | |
|--|--------------------------|---|
| a) BGB-Gesellschaft | <input type="checkbox"/> | 1 |
| b) GmbH & Co. KG | <input type="checkbox"/> | 2 |
| c) wirtschaftlicher Verein | <input type="checkbox"/> | 3 |
| d) nichteingetragener Verein | <input type="checkbox"/> | 4 |
| e) eingetragener Verein | <input type="checkbox"/> | 5 |
| f) eingetragene Genossenschaft | <input type="checkbox"/> | 6 |
| g) Gesellschaft mit beschränkter Haftung | <input type="checkbox"/> | 7 |
| h) andere Rechtsform | <input type="checkbox"/> | 8 |

Genauere Bezeichnung:

(z. B. Aktiengesellschaft)

4 Ist die Gemeinschaft

- eine anerkannte Erzeugergemeinschaft
nach dem Marktstrukturgesetz vom 16. 5. 1969
oder
— eine Erzeugerorganisation für Obst
und Gemüse nach der VO 159/66/EWG?

Ja	nein	
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9

5 Seit wann besteht die Gemeinschaft

(gleichgültig, ob als Erzeugergemeinschaft, Erzeugerorganisation für Obst und Gemüse oder Erzeugerring u. dgl. Gemeinschaft entstanden)?

Jahr	
_____	10

Anzahl	
_____	11

**6 Zahl d. angeschlossenen landwirtschaftlichen
oder fischwirtschaftlichen Betriebe**

_____	11
-------	----

**7 Auf welche Erzeugnisse erstreckte sich die
Tätigkeit der Gemeinschaft im Jahre 1971?**Zutreffendes
ankreuzen ☒ Code**a) Pflanzliche Erzeugnisse**

- | | | |
|---|--------------------------|----|
| Weizen | <input type="checkbox"/> | 12 |
| Roggen | <input type="checkbox"/> | 13 |
| Gerste | <input type="checkbox"/> | 14 |
| Hafer | <input type="checkbox"/> | 15 |
| Kartoffeln | <input type="checkbox"/> | 16 |
| Zuckerrüben | <input type="checkbox"/> | 17 |
| Raps und Rübsen | <input type="checkbox"/> | 18 |
| Gemüse einschl. Spargel | <input type="checkbox"/> | 19 |
| Blumen und Zierpflanzen
(auch z. B. Knollen-, Topf- und Schnittpflanzen) | <input type="checkbox"/> | 20 |
| Obst einschl. Erdbeeren | <input type="checkbox"/> | 21 |
| Traubenmost
(auch Wein und Trauben) | <input type="checkbox"/> | 22 |
| Tabak | <input type="checkbox"/> | 23 |
| sonstige pflanzliche Erzeugnisse
Genauere Bezeichnung: | <input type="checkbox"/> | 24 |

b) Tierische Erzeugnisse

- | | | |
|---|--------------------------|----|
| Zuchtrinder | <input type="checkbox"/> | 25 |
| Zuchtschweine | <input type="checkbox"/> | 26 |
| Zuchtschafe | <input type="checkbox"/> | 27 |
| Schlachtrinder | <input type="checkbox"/> | 28 |
| Schlachtkälber | <input type="checkbox"/> | 29 |
| Schlachtschweine | <input type="checkbox"/> | 30 |
| Ferkel | <input type="checkbox"/> | 31 |
| Schlachtschafe | <input type="checkbox"/> | 32 |
| Hennen | <input type="checkbox"/> | 33 |
| Mastgeflügel | <input type="checkbox"/> | 34 |
| Kühen
(Nachzucht für Legehennen und Mastgeflügel) | <input type="checkbox"/> | 35 |
| Milch | <input type="checkbox"/> | 36 |
| Milcherzeugnisse
(z. B. Rahm, Käse, Quark) | <input type="checkbox"/> | 37 |
| Eier | <input type="checkbox"/> | 38 |
| Honig | <input type="checkbox"/> | 39 |
| sonstige tierische Erzeugnisse
Genauere Bezeichnung: | <input type="checkbox"/> | 40 |

c) Fische

- | | | |
|--|--------------------------|----|
| Forellen, Karpfen und sonst. Süßwasserfische | <input type="checkbox"/> | 41 |
|--|--------------------------|----|

8 Erstreckte sich die Haupttätigkeit der Gemeinschaft im Jahre 1971 auf:

a) **Beratung** der angeschlossenen Betriebe in Fragen der betreffenden Erzeugung (z. B. Qualität, Wirtschaftlichkeit, Fütterung und Haltung von Tieren, Auswahl und Nachzucht, Sortenauswahl und Düngung bei den Feldfrüchten)?

Zutreffendes ankreuzen ☒

ja	nein	Code
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	42

b) **Bezug von Produktionsmitteln** für die angeschlossenen Betriebe (z. B. Futtermittel, Zuchttiere, Tiere zur Mast, Saatgut, Düngemittel)?

ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	43

weiter bei c)

Wenn ja, besteht für die angeschlossenen Betriebe eine Verpflichtung zur Abnahme der Produktionsmittel?

ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	44

c) Erfolgt der Verkauf der betreffenden Erzeugnisse für die angeschlossenen Betriebe über die Gemeinschaft?

ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	45

weiter bei lfd. Nr. 9

Wenn ja, sind die angeschlossenen Betriebe verpflichtet zur

— Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft?

ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	46

— Einhaltung bestimmter Erzeugungs- und Qualitätsregeln?

ja	nein	
<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	47

9 Welche Mengen von der Produktion der angeschlossenen Betriebe wurden durch bzw. über die Gemeinschaft im Jahre 1971 verkauft bzw. zum Verkauf vermittelt?

a) **Pflanzliche Erzeugnisse**

Maßeinheit	Erfaßte Verkaufsmenge bzw. -erlöse	8
Weizen	dz	48
Roggen	dz	49
Gerste	dz	50
Hafer	dz	51
Speisekartoffeln	dz	52
sonstige Kartoffeln	dz	53
Zuckerrüben	dz	54
Raps und Rübsen	dz	55
Hopfen	dz	56
Tabak	dz	57
Kernobst	dz	58
Steinobst	dz	59
Beerenobst (einschl. Erdbeeren)	dz	60
Trauben	dz	61
Most, Wein	hl	62
Gemüse einschl. Spargel	DM	63
Blumen und Zierpflanzen	DM	64

sonstige pflanzliche Erzeugnisse Zutreffendes ankreuzen ☒
 Genaue Bezeichnung: ☐ 1 ☐ 2 65

b) **Tierische Erzeugnisse**

Maßeinheit	Erfaßte Verkaufsmenge bzw. -erlöse	
Zuchtrinder	St	66
Zuchtschweine	St	67
Zuchtschafe	St	68
Schlachtrinder	St	69
Schlachtkälber	St	70
Schlachtschweine	St	71
Ferkel	St	72
Schlachtschafe	St	73
Hennen	St	74
Schlachtgeflügel	St	75
Küken	St	76
Eier	St	77
Milch	t	78
Honig	dz	79

sonst. tierische Erzeugnisse Zutreffendes ankreuzen ☒
 Genaue Bezeichnung: ☐ 1 ☐ 2 80

c) **Fische**

Maßeinheit	Erfaßte Verkaufsmenge bzw. -erlöse	
Forellen, Karpfen und sonstige Süßwasserfische	dz	81

Ich erkläre, daß ich die Angaben in diesem Erhebungsbogen nach bestem Wissen gemacht habe.

Geprüft: _____
 Unterschrift des Erhebbers

Unterschrift des Geschäftsführers/Obmanns

Ort

den _____ 1972
 Tag, Monat

Gemeinde:

Ortsteil:

Erhebung über forstliche Zusammenschlüsse

Kenn-Nr. des forstl.
Zusammenschlusses
(wird vom Statistischen
Landesamt eingetragen)

Rechtsgrundlagen:

- Landwirtschaftszählungsgesetz 1971 vom 23. 12. 1970 (BGBl. 1970 I, S. 1852)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314)
- Gesetz über forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse vom 1. 9. 1969 (BGBl. I, S. 1543)

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den vorstehend genannten Gesetzen.

Die Einzelangaben werden geheimgehalten. Sie dürfen vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern nur an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von diesen bestimmten Stellen und Personen ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden. Auch diese Behörden, Stellen und Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Eine Weiterleitung von Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen.

Textangaben bitte in Blockschrift eintragen

1 Name des forstlichen Zusammenschlusses:

2 Name u. Anschrift d. f. d. Geschäftsführung verantwortl. Person:

Familienname Vorname
()
Postleitzahl Wohnort
Straße Nr.

3 Rechtsform des Zusammenschlusses:

- Zutreffendes ankreuzen ☒ Code
- a) BGB-Gesellschaft ☐ 1
- b) wirtschaftlicher Verein ☐ 2
- c) nichteingetragener Verein ☐ 3
- d) eingetragener Verein ☐ 4
- e) eingetragene Genossenschaft ☐ 5
- f) Gesellschaft mit beschränkter Haftung ☐ 6
- g) Forstverband ☐ 7
- (1) öffentliches Recht ☐ 8
- (2) privates Recht ☐ 9
- h) andere Rechtsform ☐ 10
- (1) öffentliches Recht ☐ 10
- (2) privates Recht (z. B. Aktiengesellschaft) ☐ 10
- Genaue Bezeichnung:

4 a) Ist der Zusammenschluß nach dem Gesetz über forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse vom 1. 9. 1969 anerkannt (einschl. der nach diesem Gesetz gleichgestellten Zusammenschlüsse)?

ja nein
☐ 1 ☐ 2 11

b) Wenn ja,

- als Forstbetriebsgemeinschaft? ☐ 12
- als Forstbetriebsverband? ☐ 13
- als forstwirtschaftliche Vereinigung? ☐ 14

5 Von dem angeschlossenen Waldbesitz entfällt auf:

Angeschlossen		Waldfläche	
Waldbesitzer	Anzahl	volle Hektar	
a) Staatswald?			15
b) Körperschaftswald? (einschl. Kirchenwald)			16
c) Privatwald?			17

Ich erkläre, daß ich die Angaben in diesem Erhebungsbogen Fragen 1 - 9 nach bestem Wissen gemacht habe.

Unterschrift der für die Geschäftsführung verantwortlichen Person

Geprüft:

Unterschrift des Erhebers

Ort, den Tag, Monat 1972

6 Gesellschaftskapital

a) Wurde ein Gesellschaftskapital vertraglich vereinbart?

Zutreffendes ankreuzen ☒ Code

ja nein
☐ 1 ☐ 2 18

weiter bei Nr. 7

b) Wenn ja,

Höhe des Gesellschaftskapitals

— Geldeinlagen

— in Anrechn. auf d. Gesellschaftskapital eingebrachte Sachwerte (Grund u. Boden, Gebäude, Inventar usw.)

DM

19

20

21

7 Seitwann besteht d. Zusammenschluß?

Jahr

22

8 Wenn der forstliche Zusammenschluß erst seit 1960 oder später besteht:

a) Wurden seit 1960 für die Errichtung oder ggf. spätere Erweiterung des Zusammenschlusses Investitionen (Erwerb von Grund und Boden, Erbschaffung von Inventar usw.) vorgenommen?

Zutreffendes ankreuzen ☒ Code

ja nein
☐ 1 ☐ 2 23

b) Wenn ja,

wurden sie ganz oder teilweise finanziert durch:

(1) Aufnahme längerfristiger Kredite (4 und mehr Jahre)?

(2) verlorene Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln?

DM

24

25

9 Welche Aufgaben hat der Zusammenschluß f. d. angeschl. Waldflächen?

- a) Bewirtschaftung nach gemeinsamem Betriebsplan?
- b) Anstellung von Forstpersonal?
- c) Durchführung von Kulturarbeiten und Forstschutz?
- d) Durchführung des Holzeinschlags?

Zutreffendes ankreuzen ☒ Code

ja nein
☐ 1 ☐ 2 26

☐ 1 ☐ 2 27

☐ 1 ☐ 2 28

☐ 1 ☐ 2 29

Wenn ja,

Menge des im Wirtschaftsjahr 1971 eingeschlagenen Holzes

Festmeter ohne Rinde

30

- e) Durchführung von Wegebau- und Wegeunterhaltungsarbeiten?
- f) Beschaffung und Einsatz von Maschinen?
- g) Bezug von Produktionsmitteln (z. B. Saat- und Pflanzgut)?
- h) Absatz der Erzeugung?

ja nein
☐ 1 ☐ 2 31

☐ 1 ☐ 2 32

☐ 1 ☐ 2 33

☐ 1 ☐ 2 34

Wenn ja,

Menge des im Wirtschaftsjahr 1971 abgesetzten Holzes

Festmeter ohne Rinde

35

- i) sonstige Aufgaben
- Genaue Bezeichnung:

ja nein
☐ 1 ☐ 2 36

Nr. des Unternehmens
(wird vom Statistischen
Landesamt eingetragen)

Sehr geehrter Empfänger!

Im Rahmen der Landwirtschaftszählung 1971 ist auch eine Erhebung über Bestand und Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen gegen Entlohnung angeordnet. Nach den uns zur Verfügung stehenden Unterlagen setzen Sie gewerbsmäßig landwirtschaftliche Maschinen ein. Wir bitten Sie daher, diesen Erhebungsbogen sorgfältig auszufüllen und bis zum 31. 1. 1972 an das Statistische Landesamt (Anschrift siehe oben links) zurückzusenden. Mit bestem Dank.

Ihr Statistisches Landesamt

Datum des Poststempels

Landkreis/Kfr. Stadt:

Landwirtschaftszählung 1971

Gemeinde:

Erhebung über

Ortsteil:

Bestand und Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen gegen Entlohnung

Rechtsgrundlagen:

- Landwirtschaftszählungsgesetz 1971 vom 23. 12. 1970 (BGBl. 1970 I, S. 1852)
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (StatGes) vom 3. 9. 1953 (BGBl. I, S. 1314)

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus den vorstehend genannten Gesetzen.

Die Einzelangaben werden geheimgehalten. Sie dürfen vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern nur an die für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und die von diesen bestimmten Stellen und Personen ohne Nennung des Namens des Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden. Auch diese Behörden, Stellen und Personen sind zur Geheimhaltung verpflichtet. Eine Weiterleitung von Einzelangaben zu steuerlichen Zwecken ist ausgeschlossen.

Anschrift des Unternehmens

Name, Bezeichnung

Betriebsort Postleitzahl Ort

Straße, Nr.

I. Von diesem Unternehmen betriebenes Gewerbe

1 Haupttätigkeit dieses Unternehmens (wirtschaftlicher Schwerpunkt):

Nur eine Tätigkeit
ankreuzen ☒

- Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen gegen Entlohnung
(gleichgültig, ob diese auch in einem eigenen landwirtschaftlichen Betrieb eingesetzt werden oder nicht)?
- Landmaschinenhandel oder -reparatur?
- Handel (einschl. Transport) und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse?
- Sonstiges?

Genaue Bezeichnung:

Code
1
2
3
4

2 Wird eine Nebentätigkeit ausgeübt? ☐ ja ☐ nein

1	2	5
weiter bei Frage 4		

3 Wenn ja, erstreckt sich diese Nebentätigkeit auf:

Nur die wichtigste
Nebentätigkeit
ankreuzen ☒

- Einsatz landwirtschaftlicher Maschinen gegen Entlohnung?
- Landmaschinenhandel oder -reparatur?
- Handel (einschl. Transport) und Verarbeitung landwirtschaftlicher Erzeugnisse?
- Sonstiges?

Genaue Bezeichnung:

6
7
8
9

(z. B. eigener landw. Betrieb)

II. Maschinen im Besitz des Unternehmens, die gegen Entlohnung in der Landwirtschaft eingesetzt werden

Bezeichnung der Maschinen und Geräte	Im Jahre 1971 ein- gesetzte Maschinen	Mit den in Spalte 1 angegebenen Maschinen im Jahre 1971		Code
		bediente Betriebe	insgesamt bearbeitete Fläche	
	Anzahl	volle Hektar		
	1	2	3	
4 Vierrad-, Kettenschlepper, Geräteträger (einschl. Spezialschlepper)				
a) bis 24 PS	<input type="text"/>	<input type="text"/>		10
b) 25 bis 34 PS	<input type="text"/>	<input type="text"/>		11
c) 35 bis 50 PS	<input type="text"/>	<input type="text"/>		12
d) 51 bis 74 PS	<input type="text"/>	<input type="text"/>		13
e) 75 und mehr PS	<input type="text"/>	<input type="text"/>		14
5 Anbaulader am Schlepper (Front- oder Hecklader)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		15
6 Einzelkorn-Sämaschinen für Futter- und Zuckerrüben oder Mals (Einheiten ohne Rücksicht auf Anzahl der Reihen)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		16
7 Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	<input type="text"/>	<input type="text"/>		17
8 Mähdrescher	<input type="text"/>	<input type="text"/>		18
9 Körnermaiserntemaschinen oder entsprechende Zusatzgeräte zum Mähdrescher (z. B. Maisgebiß)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		19
10 Feldhäcksler (Schneid-, Schlegel-, Maisfeldhäcksler)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		20
11 Feldpressen	<input type="text"/>	<input type="text"/>		21
12 Kartoffel-Sammelroder (Vollernter, rodet und sammelt in einem Arbeitsgang)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		22
13 Zuckerrüben-Sammelköpfroder (Vollernter für Rüben- und Blatternte in einem Arbeitsgang)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		23
14 Spritz- und Sprühgeräte (einschl. der von Flugzeugen und Hubschraubern aus eingesetzten Geräte)	<input type="text"/>	<input type="text"/>		24
15 Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	<input type="text"/>	<input type="text"/>		25

Bemerkungen (nur falls bei diesem Unternehmen Besonderheiten vorliegen):

Ich erkläre, daß ich die Fragen nach bestem Wissen beantwortet habe.

_____, 1972
Tag, Monat

Unterschrift und Stempel

Tabellenteil

301. Gemeinschaftsbetriebe (Einzelprodukt)

a) Nach Gründungsjahr, Rechtsform

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaftsbetriebe					vertrag Gesell
		insgesamt	davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet				
			1957 - 1959	1960 - 1964	1965 - 1969	1970 und später	
			Gemeinschaftsbetriebe				
			1	2	3	4	
01	GmbH u. Co. KG	26	1	-	13	12	21
02	Nichteingetr. Verein	31	8	17	2	4	-
03	Andere Rechtsformen	68	6	16	36	10	32
04	Insgesamt	125	15	33	51	26	53

b) Nach Erzeugungsrichtung, Rechtsform und

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaftsbetriebe						
		insgesamt	darunter (Sp. 1) Gemeinschaftsbetriebe mit Ausrichtung auf					
			Erzeugung von Obst			Viehhaltung		
			zusammen	dar. (Sp. 2) mit Apfelanlagen		zusammen	dar. (Sp. 5) mit Viehbest. ganz od. teilw. i.Eig. d. Gem.-Betr.	
			Gemeinschaftsbetriebe			Fläche ha	Gemeinschaftsbetriebe	
1	2	3	4	5	6			
01	GmbH u. Co. KG	26	-	-	-	26	18	
02	Nichteingetr. Verein	31	27	26	46	4	2	
03	Andere Rechtsformen	68	25	20	147	41	27	
04	Insgesamt	125 ¹⁾	52	46	193	71	47	

Lfd. Nr.	Rechtsform	Davon (Sp. 1) Gemeinschaftsbetriebe,				
		Landw. Betriebe				
		zusammen				
		Gemeinschafts- betriebe	beteiligte Betriebe		sonst. Beteiligte	
			dar. (Sp. 14) am		dar. (Sp. 16) am	
			zusammen	Gesellschaftskapital beteiligt	zusammen	Gesellschaftskapital beteiligt
			Betriebe		Personen	
		13	14	15	16	17
01	GmbH u. Co. KG	13	151	151	35	35
02	Nichteingetr. Verein	6	38	-	100	-
03	Andere Rechtsformen	12	108	34	123	7
04	Insgesamt	31	297	185	258	42

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

gemeinschaften) in der Landwirtschaft 1971

und der Finanzierung von Investitionen

Bundesgebiet

Und zwar (Sp. 1) Gemeinschaftsbetriebe mit						Lfd. Nr.
lich vereinbartem schaftskapital		Investitionen - nur seit 1960 bestehende Gem.-Betriebe - finanziert durch				
		längerfristige Kredite		verlorene Zuschüsse		
		Gem.-Betr.	Kredite 1 000 DM	Gem.-Betr.	Zuschüsse 1 000 DM	
Geldeinlagen	ingebr.Sachwerte					
1 000 DM						
7	8	9	10	11	12	

9 857	1 235	20	16 353	}	11	}	158	01
-	-	5	1 535					02
3 986	1 683	37	8 440		44		1 886	03
13 843	2 918	62	26 328		55		2 044	04

der vertraglichen Verpflichtungen der Mitglieder

Davon (Sp. 1) Gemeinschaftsbetriebe, an denen ... beteiligt sind						Lfd. Nr.
nur landw. Betriebe						
Gemeinschafts- betriebe	zusammen		und zwar (Sp. 7) Gemeinschaftsbetriebe mit			
	beteiligte Betriebe		Verpflichtung der Mitglieder zu(r)			
	zusammen	dar. (Sp. 8) am Gesellschaftskapital beteiligt	Dienst- leistungen	Lieferung von Produktions- mitteln	Abnahme von Erzeugnissen des Gem.-Betr.	
7	8	9	10	11	12	

13	153	153	2	3	2	01
25	312	-	12	2	3	02
56	827	260	43	30	10	03
94	1 292	413	57	35	15	04

an denen ... beteiligt sind						Lfd. Nr.
und sonstige Beteiligte						
und zwar (Sp. 13) Gemeinschaftsbetriebe mit Verpflichtung der Mitglieder zu(r)						
Dienstleistungen der		Lieferung von Produktionsmitteln durch die		Abnahme von Erzeugn. des Gem.-Betr. durch die		
landw. Betriebe	sonst. Beteiligten	landw. Betriebe	sonst. Beteiligten	landw. Betriebe	sonst. Beteiligten	
Gemeinschaftsbetriebe						
18	19	20	21	22	23	

3	3	2	6	-	4	01
-	-	-	-	-	-	02
8	5	2	5	1	3	03
11	8	4	11	1	7	04

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften landw. Betriebe				
		insgesamt			davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet	
					1960 - 1964	1965 - 1969
		Gemein- schaften	beteiligte Betriebe	LF ha	1970 und später	
		1	2	3	4	5
						6
01	BGB-Gesellschaft	20	54	1 606	4	9
02	Nichteingetr. Verein	5	67	269	-	3
03	Andere Rechtsformen	5	82	145	3	1
04	Insgesamt	30	203	2 020	7	13

b) Nach landw. Betriebs

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften landw. Betriebe insgesamt			Gemein- schaften (Sp.1) nur mit Feld- wirtschaft ¹⁾ zusammen	Darunter(Sp. 4) Gemeinschaften nur mit			
		Gemein- schaften	beteiligte Betriebe			Ackerbau einschl. Gartenbau	Obstbau		
			zusammen	dar.(Sp.2) ohne LF beteiligt			Gemein- schaften	beteil. Betriebe	Gemein- schaften
				Betriebe					
		1	2	3	4	5	6	7	8
01	BGB-Gesellschaft	20	54	2	3	3	11	-	-
02	Nichteingetr. Verein	5	67	58	1	-	-	1	58
03	Andere Rechtsformen	5	82	37	2	1	2	1	18
04	Insgesamt	30	203	97	6	4	13	2	76

Lfd. Nr.	Rechtsform	Darunter (Sp. 11)						
		nur mit Ackerbau und Dauergrünland und Viehhaltung zusammen	darunter (Sp. 19) nur mit Ackerbau und					
			und Rinderhaltung		und Schweinehaltung		und Geflügelhaltung	
		Gemeinschaften	beteil. Betriebe		Gemein- schaften	beteil. Betriebe	Gemein- schaften	beteil. Betriebe
		19	20	21	22	23	24	25
01	BGB-Gesellschaft	8	-	-	1	2	-	-
02	Nichteingetr. Verein	4	-	-	1	3	-	-
03	Andere Rechtsformen	1	-	-	1	4	-	-
04	Insgesamt	13	-	-	3	9	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

(Betriebsgemeinschaften) 1971

und der Finanzierung von Investitionen

Bundesgebiet

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit Vertragsdauer von ... Jahren					Gemeinschaften (Sp. 1) mit Investitionen, finanziert durch				Lfd. Nr.
bis 5	6 - 11	12 - 18	19 und mehr	auf unbestimmte Zeit	längerfristige Kredite		verlorene Zuschüsse		
Gemeinschaften					Kredite 1 000 DM		Gemein- schaften	Zuschüsse 1 000 DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15	

3	6	5	2	4	13	2 010	7	200	01
-	-	-	-	5	3	106	3	38	02
1	-	1	-	3					03
4	6	6	2	12	16	2 116	10	238	04

zweigen und Rechtsform

Gemeinschaften (Sp. 1) nur mit Viehhaltung		Gemeinschaften (Sp. 1) mit Feldwirtschaft und Viehhaltung zusammen	Darunter (Sp. 11) Gemeinschaften						Lfd. Nr.	
			nur mit Ackerbau und Viehhaltg. zusammen	darunter (Sp. 12) nur mit Ackerbau		nur mit Dauergrünland und Viehhaltung				
				und Schweinehaltung	und Geflügelhaltung					
Gemein- schaften	beteil. Betriebe	Gemeinschaften			beteil. Betriebe	Gemein- schaften	beteil. Betriebe	Gemein- schaften		beteil. Betriebe
9	10	11	12	13	14	15	16	17		18

1	2	16	4	3	9	1	2	-	-	01
-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	3	-	-	-	-	-	2	58	03
1	2	23	4	3	9	1	2	2	58	04

Gemeinschaften Dauergrünland				nur mit Ackerbau, Dauergrünland darunter (Sp. 30) nur mit Ackerbau, Dauergrünland				Lfd. Nr.	
und Rinder- und Schweinehaltung		und Rinder-, Schweine- und Geflügelhaltung		und Obst- bzw. Weinbau und Viehhaltung zusammen	und Obstbau und Rinder- bzw. Rinder- und Geflügel- haltung	und Weinbau und Rinder- und Schweinehaltung			
Gemein- schaften	beteil. Betriebe	Gemein- schaften	beteil. Betriebe	Gemeinschaften		beteil. Betriebe	Gemein- schaften		beteil. Betriebe
26	27	28	29	30	31	32	33		34

6	12	1	3	4	2	7	2	6	01
3	6	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
9	18	1	3	4	2	7	2	6	04

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951	1961	1969
					-	-	und
					1960	1968	später
		Gemein					
1	2	3	4	5	6		

01	BGB-Gesellschaft	1	-	-	-	-	1
02	GmbH & Co. KG	6	5	-	-	2	4
03	Wirtschaftlicher Verein	19	12	-	-	6	13
04	Nichteingetr. Verein	25	6	3	2	13	7
05	Eingetr. Verein	397	256	4	7	164	222
06	Eingetr. Genossenschaft	341	269	91	34	47	169
07	G m b H	19	14	3	1	5	10
08	Andere Rechtsformen	20	2	12	1	4	3
09	Insgesamt	828	564	113	45	241	429

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die) angeschlossenen						
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des			
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft		
							Gemein	
							15	16

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	1	1
02	GmbH & Co. KG	4	2	1	5	4
03	Wirtschaftlicher Verein	16	7	-	15	12
04	Nichteingetr. Verein	20	8	1	10	4
05	Eingetr. Verein	327	78	27	220	179
06	Eingetr. Genossenschaft	123	52	29	263	237
07	G m b H	6	2	-	13	12
08	Andere Rechtsformen	11	7	5	3	3
09	Insgesamt	507	156	63	530	452

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
Gemein						
26	27	28	29	30		

01	BGB-Gesellschaft	1	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	-	-	-	4
03	Wirtschaftlicher Verein	1	-	-	-	17
04	Nichteingetr. Verein	4	-	-	-	11
05	Eingetr. Verein	3	1	6	4	218
06	Eingetr. Genossenschaft	40	11	128	26	74
07	G m b H	7	1	1	4	6
08	Andere Rechtsformen	2	-	-	-	1
09	Insgesamt	59	13	135	34	331

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bundesgebiet

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften ¹⁰⁾								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	1	-	-	-	-	-	-	01
-	2	-	2	-	-	2	-	02
-	1	5	7	5	-	1	-	03
1	7	4	5	7	1	-	-	04
3	33	66	130	143	16	6		05
1	23	24	41	173	38	28	13	06
-	-	4	2	6	4	3	-	07
-	10	6	-	2	-	2	-	08
5	77	109	187	336	59	42	13	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion						Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)					
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte			
		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben		
schaften							
20	21	22	23	24	25		

1	1	-	-	-	-	01
5	2	1	-	-	-	02
15	2	-	-	1	-	03
9	10	2	-	4	-	04
220	177	146	2	21	1	05
258	226	32	7	33	13	06
13	13	1	-	5	3	07
2	2	-	-	-	-	08
523	433	182	9	64	17	09

mit Produktion und zwar (Sp. 30)						Lfd. Nr.
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ , Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
2	2	-	-	-	-	02
-	16	-	1	-	-	03
1	11	-	-	-	4	04
11	179	33	6	-	6	05
9	53	4	15	1	41	06
-	3	3	-	-	-	07
-	1	-	-	-	17	08
23	265	40	22	1	68	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		Gemein					
		1	2	3	4	5	6

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	1	-	-	-	1
03	Wirtschaftlicher Verein	3	2	-	-	-	3
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	78	77	-	-	25	53
06	Eingetr. Genossenschaft	12	11	-	-	1	11
07	G m b H	1	1	-	-	-	1
08	Andere Rechtsformen	1	-	-	-	-	1
09	Insgesamt	96	92	-	-	26	70

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die)angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft
		15	16	17	18	19

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	1	-	1	1
03	Wirtschaftlicher Verein	3	2	-	3	3
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	68	13	7	50	50
06	Eingetr. Genossenschaft	4	2	2	12	12
07	G m b H	-	-	-	1	1
08	Andere Rechtsformen	1	1	-	-	-
09	Insgesamt	77	19	9	67	67

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
Gemein						
		26	27	28	29	30

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	3
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	-	-	-	11
06	Eingetr. Genossenschaft	-	1	-	-	8
07	G m b H	-	-	-	-	1
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	1
09	Insgesamt	-	1	-	-	24

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Schleswig-Holstein

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften 10)								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	1	-	-	-	-	02
-	-	1	2	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	7	21	22	26	2	-	-	05
-	1	2	1	5	2	1	-	06
-	-	-	1	-	-	-	-	07
-	1	-	-	-	-	-	-	08
-	9	24	27	31	4	1	-	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn.	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
mit Verpflichtung		Getreide		Hackfrüchte		
Betriebe zur		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln						
schaften						
20	21	22	23	24	25	

-	-	-	-	-	-	01
1	1	1	-	-	-	02
3	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
49	67	64	-	3	-	05
12	4	2	-	1	-	06
1	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
66	72	67	-	4	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)					von ⁹⁾ Fischen	
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse		
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	3	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	9	2	-	-	-	05
-	-	-	8	-	-	06
-	-	1	-	-	-	07
-	1	-	-	-	-	08
-	13	3	8	-	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		1	2	3	4	5	6

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	2	2	-	-	2	-
06	Eingetr. Genossenschaft	1	1	-	-	1	-
07	G m b H	1	1	-	-	1	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	4	4	-	-	4	-

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die)angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betreff. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbieter für den Verkauf durch die Gemeinschaft

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	1	-	-	2	2
06	Eingetr. Genossenschaft	-	-	-	1	1
07	G m b H	-	-	-	1	1
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	1	-	-	4	4

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
		26	27	28	29	30

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	-	-	-	-
06	Eingetr. Genossenschaft	1	1	-	-	-
07	G m b H	1	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	2	1	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Hamburg

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften 10)								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	2	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	1	-	-	06
-	-	-	-	1	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	2	-	1	1	-	-	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn.	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
mit Verpflichtung		Getreide		Hackfrüchte		
Betriebe zur		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln						
schaften	20	21	22	23	24	25

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
2	2	2	-	-	-	05
1	1	-	-	-	-	06
1	1	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
4	4	2	-	-	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)						
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	09

Niedersachsen

303. Landw. Erzeugergemeinschaften,

a) Nach Gründungsjahr, Rechtsform, Zahl der

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		Gemein					
		1	2	3	4	5	6
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	-	-	-	1	-
03	Wirtschaftlicher Verein	7	7	-	-	2	5
04	Nichteingetr. Verein	7	1	1	-	3	3
05	Eingetr. Verein	68	23	-	2	37	29
06	Eingetr. Genossenschaft	55	46	3	1	6	45
07	G m b H	5	3	-	-	1	4
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	143	80	4	3	50	86

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die) angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft
						Gemein
		15	16	17	18	19
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	1	1	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	5	2	-	7	5
04	Nichteingetr. Verein	6	-	-	3	1
05	Eingetr. Verein	65	17	5	27	19
06	Eingetr. Genossenschaft	37	12	5	49	47
07	G m b H	2	1	-	4	3
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	115	33	11	90	75

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
Gemein						
		26	27	28	29	30
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	1
03	Wirtschaftlicher Verein	1	-	-	-	6
04	Nichteingetr. Verein	4	-	-	-	1
05	Eingetr. Verein	2	-	-	-	57
06	Eingetr. Genossenschaft	7	1	-	1	38
07	G m b H	1	-	-	-	4
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	15	1	-	1	107

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Niedersachsen

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften ¹⁰⁾								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	1	-	-	-	-	-	-	02
-	-	1	3	2	-	1	-	03
-	4	1	1	1	-	-	-	04
2	2	11	33	19	1	-	-	05
-	2	5	13	28	4	1	2	06
-	-	2	1	2	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
2	9	20	51	52	5	2	2	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte		
schaften		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
20	21	22	23	24	25	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
7	1	-	-	-	-	03
3	6	1	-	1	-	04
27	13	9	2	3	-	05
46	17	5	-	3	1	06
4	1	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
87	38	15	2	7	1	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)					von ⁹⁾ Fischen	
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse		
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	1	-	-	-	-	02
-	6	-	-	-	-	03
-	1	-	-	-	-	04
5	48	8	2	-	-	05
2	30	2	6	1	-	06
-	2	2	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
7	88	12	8	1	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		1	2	3	4	5	6
							Gemein
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	2	2	-	-	-	2
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	-	-	-	-	-
06	Eingetr. Genossenschaft	-	-	-	-	-	-
07	G m b H	-	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	2	2	-	-	-	2

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die)angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft
						Gemein
		15	16	17	18	19
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	2	-	-	2	2
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	-	-	-	-
06	Eingetr. Genossenschaft	-	-	-	-	-
07	G m b H	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	2	-	-	2	2

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
						Gemein
		26	27	28	29	30
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	2
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	-	-	-	-
06	Eingetr. Genossenschaft	-	-	-	-	-
07	G m b H	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	2

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bremen

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften ¹⁰⁾								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	2	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	2	-	-	-	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte		
schaften		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
20		21	22	23	24	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
2	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
2	-	-	-	-	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)					von ⁹⁾ Fischen	
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ , Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse		
schaften						
31	32	33	34	35		

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	2	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
-	2	-	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951	1961	1969
					1960	1968	und später
					Gemein		
1	2	3	4	5	6		
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	3	3	-	-	1	2
03	Wirtschaftlicher Verein	2	1	-	-	-	2
04	Nichteingetr. Verein	2	2	-	-	-	2
05	Eingetr. Verein	37	25	-	-	13	24
06	Eingetr. Genossenschaft	11	8	4	-	4	3
07	G m b H	2	2	2	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	57	41	6	-	18	33

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die)angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen
				Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft		
						Gemein
		15	16	17	18	19
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	2	-	-	3	2
03	Wirtschaftlicher Verein	2	-	-	1	1
04	Nichteingetr. Verein	2	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	29	8	5	28	21
06	Eingetr. Genossenschaft	4	2	-	10	9
07	G m b H	-	1	-	2	2
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	39	11	5	44	35

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
		26	27	28	29	30
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	-	-	-	2
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	2
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	1	-	-	-	19
06	Eingetr. Genossenschaft	7	2	-	-	5
07	G m b H	2	1	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	11	3	-	-	28

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Nordrhein-Westfalen

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften 10)	7	8	9	10	11	12	13	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	1	-	-	2	-	02
-	1	-	-	1	-	-	-	03
-	1	-	-	1	-	-	-	04
-	6	7	9	13	2	-	-	05
-	-	-	-	4	2	3	2	06
-	-	-	-	-	1	1	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	8	7	10	19	5	6	2	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte		
schaften		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
20		21	22	23	24	

-	-	-	-	-	-	01
3	1	-	-	-	-	02
1	-	-	-	-	-	03
-	2	1	-	1	-	04
28	18	16	-	1	-	05
10	7	2	2	6	-	06
2	2	-	-	1	-	07
-	-	-	-	-	-	08
44	30	19	2	9	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)					von ⁹⁾ Fischen	
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse		
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
2	-	-	-	-	-	02
-	1	-	1	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
2	14	5	-	-	-	05
1	2	1	1	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
5	17	6	2	-	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		1	2	3	4	5	6
							Gemein
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	1	-	-	-	1	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	5	2	1	-	3	1
06	Eingetr. Genossenschaft	28	28	4	-	-	24
07	G m b H	-	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	34	30	5	-	4	25

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die) angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft
						Gemein
		15	16	17	18	19
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	1	1
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	4	2	-	2	2
06	Eingetr. Genossenschaft	20	8	5	27	25
07	G m b H	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	24	10	5	30	28

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
					Gemein	
		26	27	28	29	30
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	-	1	-	4
06	Eingetr. Genossenschaft	-	-	1	-	19
07	G m b H	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	2	-	23

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Hessen

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 24	25 49	50 99	100 499	500 999	1 000 2 999	3 000 und mehr	
7	8	9	10	11	12	13	14	

schaften¹⁰⁾

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	1	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	1	3	1	-	-	-	-	05
-	-	-	2	8	8	7	3	06
-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	1	4	3	8	8	7	3	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion						Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)					
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte			
		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben		
schaften		20	21	22	23	24	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
1	1	-	-	1	-	03
-	-	-	-	-	-	04
2	2	1	-	-	-	05
27	8	7	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
30	11	8	-	1	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)						
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ , Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	4	-	-	-	05
5	18	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
5	18	4	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		Gemein					
		1	2	3	4	5	6
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	3	1	-	-	3	-
05	Eingetr. Verein	13	6	-	1	5	7
06	Eingetr. Genossenschaft	50	50	27	7	3	13
07	G m b H	1	1	1	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	67	58	28	8	11	20

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die) angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit	zusammen	und zwar (Sp. 18)
				Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel		der angeschlossenen Anbieter für den Verkauf durch die Gemeinschaft
		Gemein				
		15	16	17	18	19
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	3	-	-	3	2
05	Eingetr. Verein	13	5	1	11	7
06	Eingetr. Genossenschaft	12	2	1	50	44
07	G m b H	-	-	-	1	1
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	28	7	2	65	54

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, ³⁾ Gemüse	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
Gemein						
		26	27	28	29	30
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	1
05	Eingetr. Verein	-	-	4	-	7
06	Eingetr. Genossenschaft	13	3	32	1	1
07	G m b H	1	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	14	3	36	1	9

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Rheinland-Pfalz

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben 1)								Lfd. Nr.
bis 6	7 24	25 49	50 99	100 499	500 999	1 000 2 999	3 000 und mehr	
schaften 10)								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	1	-	1	1	-	-	04
-	-	2	4	7	-	-	-	05
-	-	1	4	35	2	5	3	06
-	-	-	-	-	-	1	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	4	8	43	3	6	3	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte		
		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
schaften						
20	21	22	23	24	25	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
3	2	-	-	2	-	04
11	6	1	-	1	-	05
50	49	7	-	1	-	06
1	1	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
65	58	8	-	4	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)						
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ , Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	1	-	-	-	-	04
1	7	-	-	-	-	05
-	-	1	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
1	8	1	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
		Gemein					
		1	2	3	4	5	6

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	4	-	-	-	3	1
04	Nichteingetr. Verein	8	1	-	1	6	1
05	Eingetr. Verein	65	58	-	1	13	51
06	Eingetr. Genossenschaft	108	107	25	13	10	60
07	G m b H	3	3	-	-	1	2
08	Andere Rechtsformen	2	2	-	-	1	1
09	Insgesamt	190	171	25	15	34	116

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die)angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbieter für den Verkauf durch die Gemeinschaft
		15	16	17	18	19

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	4	3	-	1	-
04	Nichteingetr. Verein	8	7	1	3	-
05	Eingetr. Verein	57	22	6	48	38
06	Eingetr. Genossenschaft	20	4	2	104	90
07	G m b H	2	-	-	3	3
08	Andere Rechtsformen	1	-	-	2	2
09	Insgesamt	92	36	9	161	133

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
		26	27	28	29	30

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	4
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	8
05	Eingetr. Verein	-	-	1	-	25
06	Eingetr. Genossenschaft	12	2	92	-	2
07	G m b H	2	-	1	-	-
08	Andere Rechtsformen	2	-	-	-	-
09	Insgesamt	16	2	94	-	39

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Baden-Württemberg

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften 10)								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	2	2	-	-	-	-	03
-	-	1	3	4	-	-	-	04
-	5	6	23	27	3	1	-	05
-	1	1	16	75	9	3	3	06
-	-	-	-	2	-	1	-	07
-	-	-	-	-	-	2	-	08
-	6	10	44	108	12	7	3	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
		Getreide		Hackfrüchte		
		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
		schaften				
20	21	22	23	24	25	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
1	-	-	-	-	-	03
3	-	-	-	-	-	04
48	40	36	-	3	-	05
102	106	-	-	-	-	06
3	3	-	-	-	-	07
2	2	-	-	-	-	08
159	151	36	-	3	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)						
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ , Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	4	-	-	-	-	03
-	8	-	-	-	-	04
3	20	5	-	-	-	05
1	2	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
4	34	5	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
							Gemein
		1	2	3	4	5	6

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	1	-	-	-	1
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	5	1	2	1	1	1
05	Eingetr. Verein	126	62	3	3	64	56
06	Eingetr. Genossenschaft	74	18	28	13	20	13
07	G m b H	6	3	-	1	2	3
08	Andere Rechtsformen	17	-	12	1	3	1
09	Insgesamt	229	85	45	19	90	75

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp.1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die) angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betr. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbieter für den Verkauf durch die Gemeinschaft
		15	16	17	18	19

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	1	-	-	1	1
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	1	1	-	1	1
05	Eingetr. Verein	90	10	3	50	38
06	Eingetr. Genossenschaft	25	21	14	9	8
07	G m b H	2	-	-	1	1
08	Andere Rechtsformen	9	6	5	1	1
09	Insgesamt	128	38	22	63	50

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
Gemein						
		26	27	28	29	30

01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	1
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	1
05	Eingetr. Verein	-	-	3		93
06	Eingetr. Genossenschaft	-	-	27		-
07	G m b H	-	-	4		1
08	Andere Rechtsformen	-	-	-		-
09	Insgesamt	-	-	34		96

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bayern

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben 1)								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften 10)								
7	8	9	10	11	12	13	14	

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	1	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	03
1	2	1	1	-	-	-	-	04
-	11	13	38	51	8	5	-	05
1	17	15	5	18	10	8	-	06
-	-	2	-	1	3	-	-	07
-	9	6	-	2	-	-	-	08
2	40	37	44	72	21	13	-	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion						Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugnisse mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)					
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte			
schaften		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben		
20		21	22	23	24	25	

-	-	-	-	-	-	-	01
1	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
51	27	16	-	10	1	-	05
9	33	9	5	22	12	-	06
1	5	1	-	4	3	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
62	65	26	5	36	16	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)						
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ , Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften						
31	32	33	34	35	36	

-	-	-	-	-	-	01
-	1	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	1	-	-	-	4	04
1	80	8	4	-	6	05
-	-	-	-	-	41	06
-	1	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	17	08
1	83	8	4	-	68	09

Lfd. Nr.	Rechtsform	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und -ringe					
		überhaupt		davon (Sp. 1) in den Jahren von ... gegründet			
		insgesamt	darunter anerkannt ²⁾	bis 1950	1951 - 1960	1961 - 1968	1969 und später
							Gemein
		1	2	3	4	5	6
01	BGB-Gesellschaft	1	-	-	-	-	1
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	3	1	-	-	2	1
06	Eingetr. Genossenschaft	2	-	-	-	2	-
07	G m b H	-	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	6	1	-	-	4	2

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1), deren Tätigkeit sich auf ... der(für die) angeschlossenen				
		Beratung (in Fragen der betref. Erzeugung)	Bezug von Produktionsmitteln		Verkauf bzw. Vermittlung des	
			zusammen	dar. (Sp. 16) mit Verpflichtung d. angeschl. Betriebe zur Abnahme der Produktionsmittel	zusammen	und zwar (Sp. 18) der angeschlossenen Anbietung für den Verkauf durch die Gemeinschaft
		15	16	17	18	19
01	BGB-Gesellschaft	-	-	-	1	1
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	1	-	2	2
06	Eingetr. Genossenschaft	1	1	-	1	1
07	G m b H	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	1	2	-	4	4

Lfd. Nr.	Rechtsform	Gemeinschaften (Sp. 1)				
		und zwar (Sp. 21)				tierischer Erzeugnisse zusammen
		Obst, Gemüse ³⁾	Blumen, Zierpflanzen	Wein, Traubenmost, Trauben	sonst. pflanzliche Erzeugnisse ⁴⁾	
						Gemein
		26	27	28	29	30
01	BGB-Gesellschaft	1	-	-	-	-
02	GmbH & Co. KG	-	-	-	-	-
03	Wirtschaftlicher Verein	-	-	-	-	-
04	Nichteingetr. Verein	-	-	-	-	-
05	Eingetr. Verein	-	1	-	1	2
06	Eingetr. Genossenschaft	-	1	-	-	1
07	G m b H	-	-	-	-	-
08	Andere Rechtsformen	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	1	2	-	1	3

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Saarland

angeschlossenen Betriebe und Art der Tätigkeit

Davon (Sp. 1) Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben ¹⁾								Lfd. Nr.
bis 6	7 - 24	25 - 49	50 - 99	100 - 499	500 - 999	1 000 - 2 999	3 000 und mehr	
schaften ¹⁰⁾	7	8	9	10	11	12	13	

-	1	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	04
1	1	1	-	-	-	-	-	05
-	2	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	08
1	4	1	-	-	-	-	-	09

Betriebe erstreckt	Gemeinschaften (Sp. 1) mit Produktion					Lfd. Nr.
Verkaufs der Erzeugn. mit Verpflichtung Betriebe zur	pflanzlicher Erzeugnisse zusammen	und zwar (Sp. 21)				
Einhaltung best. Erzeugungs- und Qualitätsregeln		Getreide		Hackfrüchte		
		Weizen, Roggen, Gerste	Hafer	Kartoffeln	Zuckerrüben	
schafter.						
20	21	22	23	24	25	

1	1	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
2	2	1	-	-	-	05
1	1	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
4	4	1	-	-	-	09

mit Produktion						Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 30)						
Zuchtvieh ⁵⁾	Schlachtvieh ⁶⁾ Ferkel	Eier, Geflügel ⁷⁾	Milch ⁸⁾	sonst. tierische Erzeugnisse	von ⁹⁾ Fischen	
schaften	31	32	33	34	35	36

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	1	1	-	-	-	05
-	1	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
-	2	1	-	-	-	09

Bundesgebiet

303. Landw. Erzeugergemeinschaften,

b) Nach Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art und Menge

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit										
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse					nur tierischer Erzeugnisse				
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾					davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾				
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr		
		Gemein										
1	2	3	4	5	6	7	8	9				

01	bis 6	5	1	-	1	-	2	2	-	-
02	7 - 24	77	27	24	3	-	18	16	2	-
03	25 - 49	109	57	43	4	3	39	35	2	2
04	50 - 99	187	77	66	11	-	101	72	17	12
05	100 - 499	336	207	175	23	9	121	71	21	29
06	500 - 999	59	35	19	6	10	23	8	5	10
07	1 000 - 2 999	42	24	9	6	9	18	7	2	9
08	3 000 und mehr	13	8	-	6	2	5	1	1	3
09	Insgesamt	828	429	336	60	33	327	212	50	65

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	11	16 651	11	16 501	-	-
03	25 - 49	32	45 517	30	44 475	-	-
04	50 - 99	38	91 933	31	86 489	-	-
05	100 - 499	57	174 371	45	130 810	3	2 927
06	500 - 999	5	32 636	4	17 350	2	
07	1 000 - 2 999	1	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	144	361 108	121	295 625	5	2 927

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
Menge t				Erlös 1000 DM			
35	36	37	38	39	40		

01	bis 6	1	1 853	-	1 818	35	6 651
02	7 - 24	3		-			
03	25 - 49	4	2 607	2 288	215	104	1 790
04	50 - 99	5	20 526	18 989	1 154	383	6 699
05	100 - 499	16	36 930	29 661	5 844	1 425	43 223
06	500 - 999	7	36 955	33 975	2 374	606	39 383
07	1 000 - 2 999	12	142 762	102 864	33 623	6 275	30 945
08	3 000 und mehr	8	75 035	24 991	43 797	6 247	36 958
09	Insgesamt	56	316 668	212 768	88 825	15 075	165 649

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

Bundesgebiet

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn.			zusammen		pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen 2)		
zusammen	2	3						4 und mehr	
schaften ³⁾								Menge t	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

1	-	-	1	1	3	1	2	-	-	01
-	-	-	-	32	37	18	14	5	22	02
-	-	-	-	20	71	42	27	2	6	03
2	-	-	2	7	135	69	65	1	} 212	04
1	-	-	1	7	283	189	93	1		05
-	-	-	-	1	41	23	17	1		06
-	-	-	-	-	32	17	15	-	-	07
-	-	-	-	-	13	8	5	-	-	08
4	-	-	4	68	615	367	238	10	240	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Bzw. Vermittlung des Verkaufs von				Hackfrüchten					Lfd. Nr.
				Kartoffeln			Zuckerrüben		
Gerste		Hafer		zusammen		dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln			
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	34	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1	} 1 192	-	-	1	} 4 377	-	-	-	02
3		-	-	4		780	-	-	03
12	5 444	-	-	5	16 873	9 725	1	} 1 700	04
25	40 692	2	} 98	19	87 255	64 287	-		05
3	} 15 228	1		6	78 441	70 140	1		06
1		-	-	3	} 27 802	} 187	1	} -	07
-	-	-	-	2			-		08
45	62 556	3	98	40	214 748	145 119	3	1 700	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		Menge		Gemein- schaften	
41	42	43	hl	t	46	

-	-	-	-	-	-	01
3	} 10 408	-	-	-	-	02
2		1	} 24 600	} 3 388	-	03
-	-	18			-	04
1	} 3 060	102	678 602	90 146	-	05
2		10	142 477	-	1	06
3	} 423	4	151 172	25	2	07
1		-	-	-	-	08
12	13 891	135	996 851	93 559	3	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern	Zuchtschweinen		Zuchtschafen			
			Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften		Tiere
			47	48	49	50	51	52	53

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	1
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	7
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	18
04	50 - 99	1	-	-	1	2 234	-	-	56
05	100 - 499	3	1	19	3		-	-	78
06	500 - 999	3	3	1 377	3	902	1	559	12
07	1 000 - 2 999	4	4	26 312	1		1		10
08	3 000 und mehr	1	1		1		1		4
09	Insgesamt	12	9	27 708	9	3 136	3	559	186

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Eiern,					
		zusammen	und zwar (Sp. 65)				
			Eiern		Hennen		
		Gemein- schaften		1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere	
		65		66	67	68	69

01	bis 6	1	-	-	-	-	-
02	7 - 24	7	3	46 575	1	807 210	-
03	25 - 49	9	4	231 382	1		-
04	50 - 99	8	2	175 346	1		-
05	100 - 499	4	2		1	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	29	11	453 303	4	807 210	

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bundesgebiet

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	1		-	-	-	-	01
-	-	2	} 18 417	4	} 156 140	1	} 55 476	-	-	02
1	} 10 649	1		10		82 136		6	-	-
9		5	307	42	450 441	18	199 446	2	} 61 503	04
28		34 379	26	4 082	50	1 114 330	38	1 037 560		13
9	24 329	8	1 916	11	463 673	6	288 414	6		152
10	51 474	9	} 13 119	10	392 289	6	42 007	6	} 898	07
3	29 168	2		3	264 300	3	52 594	2		08
60	149 999	53	37 841	131	2 923 309	78	1 675 497	29	62 553	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
70	71	72	73	74	75	76	

1	25	-	-	-	-	-	01
4	342	-	-	-	-	-	02
4	10	1	-	-	-	-	03
	070						
8	34	-	-	-	-	-	04
3	815	-	-	9	135	-	05
-	14	-	-	5	843	-	06
-	140	-	-		223	-	
-	-	-	-	2	198	-	07
-	-	-	-	1	399	1	08
					185		
20	84	1		17	758	1	09
	367				226		

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn.¹				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn.¹			
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr
Gemein										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	9	7	7	-	-	2	2	-	-	-
03	25 - 49	24	22	21	1	-	2	2	-	-	-
04	50 - 99	27	23	21	2	-	4	4	-	-	-
05	100 - 499	31	20	17	1	2	11	9	2	-	-
06	500 - 999	4	-	-	-	-	4	4	-	-	-
07	1 000 - 2 999	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	96	72	66	4	2	24	22	2	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	6	8 368	6	8 368	-	-
03	25 - 49	21	38 974	21	38 962	-	-
04	50 - 99	22	57 874	22	57 814	-	-
05	100 - 499	18	69 676	18	67 343	1	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	67	174 892	67	172 487	1	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
			Menge t				Erlös 1000 DM
		35	36	37	38	39	40

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Schleswig-Holstein

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe					Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	zusammen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn ^{1/4}						pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen ²⁾		
zusammen	2	3	4 und mehr							
schaften ³⁾									Menge t	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	9	7	2	-	-	02
-	-	-	-	-	24	22	2	-	-	03
-	-	-	-	-	27	23	4	-	-	04
-	-	-	-	-	31	20	11	-	-	05
-	-	-	-	-	4	-	4	-	-	06
-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	96	72	24	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von									Lfd. Nr.
				Hackfrüchten					
				Kartoffeln					
Gerste		Hafer		zusammen		dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln	Zuckerrüben		
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	34	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1	72	-	-	1	30 030	30 030	-	-	02
2	777	-	-	2	30 030	30 030	-	-	03
3	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
6	849	-	-	4	30 030	30 030	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von						Lfd. Nr.
Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		Menge		Gemein- schaften	
		hl	t			
41	42	43	44	45	46	

-	-	-	-	-	-	01
1	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf								
		Zuchtvieh						zusammen		
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit							
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen			
			Gemein- schaften		Tiere	Gemein- schaften			Tiere	Gemein- schaften
			47	48	49	50	51	52	53	54

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	1
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	1
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	3
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-	-	6
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	2
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	13

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Eiern,					
		zusammen	und zwar (Sp. 65)				
			Eiern			Hennen	
			Gemein- schaften		1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
			65	66	67	68	69

01	bis 6	-	-	-	-	-
02	7 - 24	1	1	-	-	-
03	25 - 49	1	1	-	-	-
04	50 - 99	1	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	3	2	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Schleswig-Holstein

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	03
-	-	-	-	1	343 099	2	68 277	-	-	04
-	-	-	-	2	-	6	-	-	-	05
-	-	-	-	1	-	1	339 696	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	5	343 099	10	407 973	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
20	21	22	23	24	25	26	

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
1	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	5	79 934	-	05
-	-	-	-	2	184 175	-	06
-	-	-	-	1	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	-	8	264 109	-	09

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾			
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr
			Gemein							
		1	2	3	4	5	6	7	8	9

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	2	2	2	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	1	1	-	1	-	-	-	-	-
06	500 - 999	1	1	-	-	1	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	4	4	2	1	1	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	2	-	2	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	2	-	2	-	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
Menge t				Erlös 1000 DM			
35	36	37	38	39	40		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	1	-	-	-	-	-
06	500 - 999	1	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	2	-	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Hamburg

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn					zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen2)	
zusammen	2	3	4 und mehr						
schaften ³⁾									Menge t
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	2	2	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	1	1	-	-	05
-	-	-	-	-	1	1	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	4	4	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Bzw. Vermittlung des Verkaufs von				Hackfrüchten					Lfd. Nr.
				Kartoffeln			Zuckerrüben		
Gerste		Hafer		zusammen		dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln			
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	34	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Blumen, . Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		Menge			
41	42	43	hl	t	45	46

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	05
1	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen		
			Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften		Tiere
			47	48	49	50	51	52	53

01	bis	6	-	-	-	-	-	-	-
02	7	24	-	-	-	-	-	-	-
03	25	49	-	-	-	-	-	-	-
04	50	99	-	-	-	-	-	-	-
05	100	499	-	-	-	-	-	-	-
06	500	999	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000	2 999	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000	und mehr	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt		-	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 49)			
			Eiern		Hennen	
			Gemein- schaften	1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
		65	66	67	68	69

01	bis	6	-	-	-	-	-
02	7	24	-	-	-	-	-
03	25	49	-	-	-	-	-
04	50	99	-	-	-	-	-
05	100	499	-	-	-	-	-
06	500	999	-	-	-	-	-
07	1 000	2 999	-	-	-	-	-
08	3 000	und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt		-	-	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Hamburg

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere				
70	71	72	73	74	75	76	

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09

Niedersachsen

303. Landw. Erzeugergemeinschaften,

b) Nach Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art und Menge

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾			
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr
		Gemein								
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	bis 6	2	1	-	1	-	1	1	-	-
02	7 - 24	9	7	7	-	-	2	2	-	-
03	25 - 49	20	10	10	-	-	10	6	2	2
04	50 - 99	51	6	6	-	-	43	24	11	8
05	100 - 499	52	10	9	1	-	42	18	5	19
06	500 - 999	5	1	1	-	-	4	-	3	1
07	1 000 - 2 999	2	1	1	-	-	1	-	-	1
08	3 000 und mehr	2	-	-	-	-	2	1	-	1
09	Insgesamt	143	36	34	2	-	105	52	21	32

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25
01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	4	2 064	4	2 064	-	-
04	50 - 99	1	21 345	1	21 345	-	-
05	100 - 499	4	21 345	4	21 345	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	9	23 409	9	23 409	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf									
		Obst, Gemüse									
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse				
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst					
			Menge t					Erlös 1000 DM			
		35	36	37	38	39	40				
01	bis 6	1	}	1 853	-	}	1 818	}	35	}	6 021
02	7 - 24	2		-	-		-		-		
03	25 - 49	3		2 029	1 813		215		1		1 540
04	50 - 99	3		19 577	18 363		879		335		-
05	100 - 499	2	}	}	}	}	}	}	}	}	62
06	500 - 999	-									
07	1 000 - 2 999	1	}	}	}	}	}	}	}	}	}
08	3 000 und mehr	-									
09	Insgesamt	12		138 251	123 944		13 189		1 118		7 623

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Niedersachsen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn.					zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen2)	
zusammen	2	3	4 und mehr						
schaften3)									Menge t
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	01
-	-	-	-	-	5	3	2	-	-	02
-	-	-	-	-	17	9	8	-	-	03
2	-	-	2	-	28	5	23	-	-	04
-	-	-	-	-	42	8	34	-	-	05
-	-	-	-	-	4	1	3	-	-	06
-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	07
-	-	-	-	-	2	-	2	-	-	08
2	-	-	2	-	102	28	74	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Bzw. Vermittlung des Verkaufs von				Hackfrüchten				Lfd. Nr.
Gerste		Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben		
				zusammen	dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln			
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	
26	27	28	29	30	31	32	33	34

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	1	-	-	-	-	02
-	-	-	-	1	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	41 905	-	1	-	04
-	-	-	-	2	-	38 554	-	-	05
-	-	-	-	1	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	5	41 905	38 554	1	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
			Menge			
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		hl	t		
41	42	43	44	45	46	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
1	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	-	-	-	09

Niedersachsen
303. Landw. Erzeugergemeinschaften,
b) Nach Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art und Menge

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern	Zuchtschweinen		Zuchtschafen			
		Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	
		47	48	49	50	51	52	53	54

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	1
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	6
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	20
05	100 - 499	2	1	-	2	-	-	-	29
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	1
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	1
09	Insgesamt	2	1	-	2	-	-	-	58

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 65)			
			Eiern		Hennen	
		Gemein- schaften		1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
		65	66	67	68	69

01	bis 6	1	-	-	-	-
02	7 - 24	1	-	-	-	-
03	25 - 49	3	2	-	1	-
04	50 - 99	2	-	-	-	-
05	100 - 499	2	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	9	2	-	1	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Niedersachsen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	1	} 36 000	-	-	02
-	-	-	-	2	} 246 011	4		-	-	03
6	2 773	5	307	14		} 758 401	7	81 456	1	} 25 967
19	} 56 064	} 11 754	}	24	10		} 367 150	9	}	
-				-	-	-		-		-
1	} 56 064	} 11 754	}	}	}	1	}	1	}	07
1						1		1		1
27	58 837	27	12 061	42	1 004 412	24	484 606	12	25 967	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.	
mit								
Schlachtgeflügel		Küken						
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften		
70	71	72	73	74	75	76		
1	} 44 547	-	-	-	-	-	01	
1		-	-	-	-	-	02	
-		1	-	-	-	-	03	
2		-	-	-	-	-	04	
2		-	-	-	3	51 028	-	05
-		-	-	-	3	} 188 208	-	06
-	-	-	-	-	-		07	
-	-	-	-	1	1		08	
6	44 547	1		7	239 236	1	09	

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾			
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr
Gemein										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	2	-	-	-	-	2	1	-	1
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	2	-	-	-	-	2	1	-	1

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
Menge t				Erlös 1000 DM			
35	36	37	38	39	40		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bremen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe					Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit					
zusammen	davon (Sp. 10) mit ... Erzeugn. ¹⁾				zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen ²⁾		
	2	3	4 und mehr							
schaften ³⁾									Menge t	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	2	-	2	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	2	-	2	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

				Hackfrüchten				Lfd. Nr.
		Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben		
Gerste				zusammen	dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln			
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
			Menge			
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		hl	t	Gemein- schaften	
41	42	43	44	45	46	

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09

Bremen

303. Landw. Erzeugergemeinschaften,

b) Nach Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art und Menge

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf										
		Zuchtvieh								zusammen		
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit									
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen		zusammen			
		Gemein- schaften		Tiere	Gemein- schaften		Tiere	Gemein- schaften		Tiere	Gemein- schaften	
		47	48	49	50	51	52	53		54		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-	-	2
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	2

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Eiern.					
		zusammen	und zwar (Sp. 65)				
			Eiern			Hennen	
			Gemein- schaften		1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
			65	66	67	68	69

01	bis 6	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bremen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von										Lfd. Nr.
Schlachtvieh, Ferkeln										
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
1	-	1	-	1	-	1	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von							Lfd. Nr.
Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	
mit							
Schlachtgeflügel		Küken					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
70	71	72	73	74	75	76	

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾			
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr
				Gemein						
			1	2	3	4	5	6	7	8

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	8	4	2	2	-	4	4	-	-	-
03	25 - 49	7	5	-	3	2	2	2	-	-	-
04	50 - 99	10	7	4	3	-	3	3	-	-	-
05	100 - 499	19	7	1	3	3	11	8	2	1	1
06	500 - 999	5	3	-	2	1	2	1	1	-	-
07	1 000 - 2 999	6	1	-	-	1	5	4	1	-	-
08	3 000 und mehr	2	2	-	-	2	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	57	29	7	13	9	27	22	4	1	1

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	1	-	1	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	1	23 562	-	18 117	-	-
05	100 - 499	3	-	3	-	2	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	5	23 562	4	18 117	2	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
Menge t				Erlös 1000 DM			
	35	36	37	38	39	40	

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	2	2 476	1 618	679	179	19 812
05	100 - 499	3	-	-	-	-	-
06	500 - 999	3	1 225	1 089	53	83	19 007
07	1 000 - 2 999	1	24 087	15 280	6 543	2 264	35 698
08	3 000 und mehr	2	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	11	27 788	17 987	7 275	2 526	74 517

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Nordrhein-Westfalen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe					Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit					
zusammen	davon (Sp. 10) mit ... Erzeugn ¹⁾				zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen ²⁾		
	2	3	4 und mehr							
schaften ³⁾									Menge t	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	3	1	2	-	02
-	-	-	-	-	2	-	2	-	03
-	-	-	-	-	7	4	3	-	04
1	-	-	1	-	12	4	8	-	05
-	-	-	-	-	4	3	1	-	06
-	-	-	-	-	5	1	4	-	07
-	-	-	-	-	2	2	-	-	08
1	-	-	1	-	35	15	20	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

				Hackfrüchten				Lfd. Nr.
				Kartoffeln				
Gerste		Hafer		zusammen		dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln	Zuckerrüben	
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	34

-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	03
1	} 4 132	-	-	1	} 4 829	} 544	-	04
2		2	-	3			-	05
-	-	-	-	2	} 1 147	} 1 147	-	06
-	-	-	-	-			-	07
-	-	-	-	2	-	-	-	08
3	4 132	2	-	8	5 976	1 691	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Bzw. Vermittlung des Verkaufs von							Lfd. Nr.
Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen		
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben			
			Menge			Gemein- schaften	
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		hl	t			
41	42	43	44	45	46		

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
1	} 400	-	-	-	-	05
-		-	-	-	-	06
1	-	-	-	-	-	07
1	-	-	-	-	-	08
3	400	-	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen		
			Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften		Tiere
			47	48	49	50	51	52	53

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	1
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	1
05	100 - 499	1	-	-	1	-	-	-	6
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	1
07	1 000 - 2 999	3	3	24 430	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	4	3	24 430	1	-	-	-	9

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 65)			
			Eiern		Hennen	
		Gemein- schaften	1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere	
		65	66	67	68	69

01	bis 6	-	-	-	-	-
02	7 - 24	1	-	-	-	-
03	25 - 49	2	-	-	-	-
04	50 - 99	2	-	-	-	-
05	100 - 499	1	1	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	6	1	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Nordrhein-Westfalen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	402 498	-	-	1	-	04
-	-	-	-	5	-	1	-	1	-	05
-	-	-	-	1	-	1	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	7	402 498	2	-	2	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere				
70	71	72	73	74	75	76	

-	-	-	-	-	-	-	01
1	-	-	-	-	-	-	02
2	15 345	-	-	-	-	-	03
2	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	1	-	-	05
-	-	-	-	1	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
5	15 345	-	-	2	-	-	09

Hessen

303. Landw. Erzeugergemeinschaften.

b) Nach Zahl der angeschlossenen Betriebe und Art und Menge

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit									
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse				Gemein
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾				
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr	
1	2	3	4	5	6	7	8	9			

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-
03	25 - 49	4	1	1	-	-	3	3	-	-	-
04	50 - 99	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	8	6	6	-	-	2	-	-	-	2
06	500 - 999	8	1	1	-	-	7	-	-	-	7
07	1 000 - 2 999	7	-	-	-	-	7	-	-	-	7
08	3 000 und mehr	3	-	-	-	-	3	-	1	-	2
09	Insgesamt	34	11	11	-	-	23	4	1	-	18

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	3	15 187	3	15 187	-	-
05	100 - 499	5	10 316	5	10 316	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	8	25 503	8	25 503	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
Menge t				Erlös 1000 DM			
35	36	37	38	39	40		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Hessen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe					Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit					
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn ¹⁾					zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen ²⁾		
zusammen	2	3	4 und mehr							
schaften ³⁾									Menge t	
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	03
-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	04
-	-	-	-	-	8	6	2	-	-	05
-	-	-	-	-	8	1	7	-	-	06
-	-	-	-	-	7	-	7	-	-	07
-	-	-	-	-	3	-	3	-	-	08
-	-	-	-	-	31	11	20	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Gzw. Vermittlung des Verkaufs von				Hackfrüchten				Lfd. Nr.
				Kartoffeln		Zuckerrüben		
Gerste		Hafer		zusammen	dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln			
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	
26	27	28	29	30	31	32	33	34

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	1	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	1	-	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

bzw. Vermittlung des Verkaufs von							Lfd. Nr.
Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen		
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben			
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM			Menge		Gemein- schaften	
41	42	43	hl	t	45	46	

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	04
-	-	1	-	-	-	05
-	-	1	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
-	-	2	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh							
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen		zusammen
		Gemein- schaften		Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften
		47	48	49	50	51	52	53	54

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-	-	2
06	500 - 999	3	3	} 3 259	3	} 902	1	} 559	7
07	1 000 - 2 999	1	1		1		1		7
08	3 000 und mehr	1	1		1		1		3
09	Insgesamt	5	5	3 259	5	902	3	559	19

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 65)			
			Eiern		Hennen	
			Gemein- schaften	1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
			65	66	67	68

01	bis 6	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Hessen

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
2	} 20 055	2	} 1 960	2	} 138 105	1	} 5 898	1	} 139	05
7		7		7		3		5		06
7	} 39 191	7	} 3 420	7	} 220 602	5	} 23 930	5	} 454	07
2		1		2		2		1		08
18	59 246	17	5 380	18	358 707	11	29 828	12	593	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
20	21	22	23	24	25	26	

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	insgesamt	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
			nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse				
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn. ¹⁾				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn. ¹⁾				
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr	
											Gemein
			1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-		
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	-		
03	25 - 49	4	1	-	-	1	3	3	-		
04	50 - 99	8	6	5	1	-	2	-	1		
05	100 - 499	43	39	36	3	-	4	-	4		
06	500 - 999	3	3	2	-	1	-	-	-		
07	1 000 - 2 999	6	6	3	1	2	-	-	-		
08	3 000 und mehr	3	3	-	3	-	-	-	-		
09	Insgesamt	67	58	46	8	4	9	3	5		

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
				Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25
01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	5	12 356	5	12 356	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	5	12 356	5	12 356	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf										
		Obst, Gemüse										
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse					
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst						
Menge t	Erlös 1000 DM											
35	36	37	38	39	40							
01	bis 6	-	-	-	-	-						
02	7 - 24	-	-	-	-	-						
03	25 - 49	1	}	2 998	}	804	}	2 003	}	191	}	1 892
04	50 - 99	-										
05	100 - 499	5										
06	500 - 999	1	}	5 269	}	660	}	3 823	}	786	}	19 035
07	1 000 - 2 999	4										
08	3 000 und mehr	3										
09	Insgesamt	14		45 098		8 111		34 089		2 898		31 266

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Rheinland-Pfalz

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe und zwar (Sp. 15) mit				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen2)	
zusammen	davon(Sp.10) mit ...	Erzeugn.4	4						
2	3	und mehr							
schaften3)									Menge t
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	2	1	1	-	-	03
-	-	-	-	-	6	4	2	-	-	04
-	-	-	-	-	42	39	3	-	-	05
-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	06
-	-	-	-	-	6	6	-	-	-	07
-	-	-	-	-	3	3	-	-	-	08
-	-	-	-	-	62	56	6	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

				Hackfrüchten					Lfd. Nr.
Gerste		Hafer		Kartoffeln			Zuckerrüben		
				zusammen	dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln				
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	34	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	2	} 43 589	} 43 589	-	-	05
-	-	-	-	1			-	-	06
-	-	-	-	1			-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	4	43 589	43 589	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

ZEW: Vermittlung des Verkehrs von							Lfd. Nr.
Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen		
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben			
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		Gemein- schaften	Menge		Gemein- schaften	
		hl		t			
41	42	43	44	45	46		

-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	02
-	-	1	} 16 891	} 111	-	03
-	-	4			-	04
-	-	27	366 611	1 200	-	05
1	} 59	1	} 131 562	} 25	-	06
2		3			1	07
-	-	-	-	-	-	08
3	59	36	515 064	1 336	1	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern	Zuchtschweinen		Zuchtschafen			
		Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	
		47	48	49	50	51	52	53	54

01	bis	6	-	-	-	-	-	-	-
02	7	- 24	-	-	-	-	-	-	-
03	25	- 49	-	-	-	-	-	-	1
04	50	- 99	1	-	-	1	-	-	1
05	100	- 499	-	-	-	-	-	-	3
06	500	- 999	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000	- 2 999	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000	und mehr	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt		1	-	-	1	-	-	5

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 65)			
			Eiern		Hennen	
		Gemein- schaften		1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
		65	66	67	68	69

01	bis	6	-	-	-	-	-
02	7	- 24	-	-	-	-	-
03	25	- 49	-	-	-	-	-
04	50	- 99	1	1	-	-	-
05	100	- 499	-	-	-	-	-
06	500	- 999	-	-	-	-	-
07	1 000	- 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000	und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt		1	1	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Rheinland-Pfalz

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	1	} 22 333	-	-	-	-	03
-	-	-	-	1		1	} 21 465	-	-	-
-	-	-	-	2	3	-		-	-	-
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	4	22 333	4	21 465	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere				
70	71	72	73	74	75	76	
-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
1	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	-	-	-	-	09

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit										
		insgesamt	nur				nur					
			pflanzlicher Erzeugnisse				tierischer Erzeugnisse					
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn.1)				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn.1)					
			zusammen	1	2	3	und mehr	zusammen	1	2	3	und mehr
			Gemein									
1	2	3	4	5	6	7	8	9				

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	6	1	1	-	-	5	4	1	-	-
03	25 - 49	10	3	3	-	-	7	7	-	-	-
04	50 - 99	44	25	22	3	-	19	12	4	-	3
05	100 - 499	108	100	90	10	-	8	7	-	-	1
06	500 - 999	12	12	10	2	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	7	7	3	4	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	190	151	129	22	-	39	30	5	-	4

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	2	} 8 543	-	-	-	-
04	50 - 99	10		4	} 3 038	-	-
05	100 - 499	21		9		-	-
06	500 - 999	2	} 17 558	2		-	-
07	1 000 - 2 999	1		-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	36	74 216	15	16 801	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
			Menge t				
	35	36	37	38	39	40	

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	5	} 43 914	} 38 938	} 3 821	} 1 155	} 28 314
06	500 - 999	2					
07	1 000 - 2 999	6					
08	3 000 und mehr	3	27 903	5 453	18 277	4 173	1 302
			19 605	5 280	11 329	2 996	10 370
09	Insgesamt	16	91 422	49 671	33 427	8 324	39 986

Anmerkungen am Ende des Tabellentails

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Baden-Württemberg

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn.					zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen ²⁾	
zusammen	2	3	4 und mehr						
schaften ³⁾									
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	5	1	4	-	02
-	-	-	-	-	9	3	6	-	03
-	-	-	-	-	38	25	13	-	04
-	-	-	-	-	105	100	5	-	05
-	-	-	-	-	12	12	-	-	06
-	-	-	-	-	7	7	-	-	07
-	-	-	-	-	3	3	-	-	08
-	-	-	-	-	179	151	28	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Bzw. Vermittlung des Verkaufs von				Hackfrüchten				Lfd. Nr.
				Kartoffeln		Zuckerrüben		
				dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln				
Gerste		Hafer		zusammen				
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	
26	27	28	29	30	31	32	33	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
2	5 505	-	-	-	-	-	-	-	03
9		-	-	1	7 493	7 493	-	-	04
20	36 692	-	-	2			-	-	05
2	15 218	-	-	-	-	-	-	-	06
1		-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
34	57 415	-	-	3	7 493	7 493	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
			Menge			
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		hl	t		
41	42	43	44	45	46	

-	-	-	-	-	-	01
1		-	-	-	-	02
1		-	-	-	-	03
-	-	14	7 709	3 277	-	04
-	-	72	296 366	88 946	-	05
-	-	8	95 345	-	-	06
-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	08
2		94	399 420	92 223	-	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf									
		Zuchtvieh								zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit								
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen				
		Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften			
		47	48	49	50	51	52	53	54		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	1
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	5
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	12
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-	-	5
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	23

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 65)			zusammen
			Eiern		Hennen	
		Gemein- schaften	1 000 Stück		Gemein- schaften	Tiere
		65	66	67	68	69

01	bis 6	-	-	-	-	-
02	7 - 24	3	2	} 55 907	1	-
03	25 - 49	1	-		-	-
04	50 - 99	1	1		1	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	5	3	55 907	2	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Baden-Württemberg

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von										Lfd. Nr.
Schlachtvieh, Ferkeln										
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1	-	1	-	4	35 842	-	-	-	-	02
2	4 594	-	-	10	78 259	6	116 905	-	-	03
-	-	-	-	4	81 194	1	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
3	4 594	1	-	18	195 295	7	116 905	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von							Lfd. Nr.
Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	
mit							
Schlachtgeflügel		Küken					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
70	71	72	73	74	75	76	

-	-	-	-	-	-	-	01
1	-	-	-	-	-	-	02
1	5 435	-	-	-	-	-	03
1	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
3	5 435	-	-	-	-	-	09

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn.1)				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn.1)			
			zusammen				zusammen			
				1	2	3 und mehr		1	2	3 und mehr
				Gemein						
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

01	bis 6	2	-	-	-	-	1	1	-	-
02	7 - 24	40	5	4	1	-	3	3	-	-
03	25 - 49	37	6	6	-	-	11	11	-	-
04	50 - 99	44	7	5	2	-	30	29	1	-
05	100 - 499	72	24	16	4	4	41	28	8	5
06	500 - 999	21	14	5	2	7	6	3	1	2
07	1 000 - 2 999	13	9	2	1	6	4	2	1	1
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	229	65	38	10	17	96	77	11	8

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	4	3 143	4	2 993	-	-
03	25 - 49	3	2 072	3	2 072	-	-
04	50 - 99	1	} 20 578	1	} 20 510	-	-
05	100 - 499	1		1		-	-
06	500 - 999	3		2		2	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	12	25 793	11	25 575	2	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
							Menge t
35	36	37	38	39	40		

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bayern

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn.					zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen ²⁾	
zusammen	2	3	4 und mehr						
schaften ³⁾									Menge t
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

-	-	-	-	1	1	-	1	-	-	01
-	-	-	-	32	12	4	3	5	22	02
-	-	-	-	20	12	4	6	2	-	03
-	-	-	-	7	26	5	20	1	218	04
-	-	-	-	7	40	11	28	1	-	05
-	-	-	-	1	5	2	2	1	-	06
-	-	-	-	-	4	2	2	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	68	100	28	62	10	240	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von								Lfd. Nr.
				Hackfrüchten				
Gerste		Hafer		Kartoffeln		Zuckerrüben		
				zusammen	dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln			
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	Menge t
26	27	28	29	30	31	32	33	34

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1	-	-	-	1	5 829	1 500	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	2	43 793	22 045	-	-	04
-	-	-	-	8	-	-	-	-	05
1	-	1	-	2	35 953	37	1	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
2	-	1	-	15	85 575	23 582	2	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von						Lfd. Nr.
Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen	
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben		
Gemein- schaften	Erlös 1000 DM			Menge		
		hl		t		
41	42		43	44	45	46

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	2	68 037	-	-	05
-	-	-	-	-	-	1	06
-	-	-	1	-	-	1	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	3	68 037	-	2	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen		
			Gemein- schaften		Tiere	Gemein- schaften			Tiere
		47	48	49	50	51	52	53	54

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	1
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	2
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	5
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	19
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-	-	25
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	2
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	2
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	56

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Eiern,					
		zusammen	und zwar (Sp. 65)				
			Eiern		Hennen		
			Gemein- schaften		1 000 Stück	Gemein- schaften	Tiere
			65	66	67	68	69

01	bis 6	-	-	-	-
02	7 - 24	1	-	-	-
03	25 - 49	1	-	-	-
04	50 - 99	1	-	-	-
05	100 - 499	1	1	-	1
06	500 - 999	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-
09	Insgesamt	4	1	-	1

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Bayern

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.	
und zwar (Sp. 54) mit											
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen			
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere		
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64		
-	-	-	-	1	} 11 954	-	-	-	-	01	
-	-	1	} 18 104	1		-	-	-	-	-	02
-	-	1		3		1	-	-	-	-	03
1	} 10 580	-		16	114 596	2	} 34 727	-	-	04	
6		3		10	177 333	15		2	} 11 140	05	
2	} 15 172	1	2	} 275 405	1	425 260		1		06	
2		1	2		-	-	-	-	07		
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08	
11	25 752	7	18 104	35	579 288	19	459 987	3	11 140	09	

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Küken					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
70	71	72	73	74	75	76	
-	-	-	-	-	-	-	01
1	12 110	-	-	-	-	-	02
1		-	-	-	-	-	03
1		-	-	-	-	-	04
1		-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
4	12 110	-	-	-	-	-	09

Lfd.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Erzeugergemeinschaften, -organisationen und davon (Sp. 1) mit								
		insgesamt	nur pflanzlicher Erzeugnisse				nur tierischer Erzeugnisse			
			davon (Sp.2) mit...Erzeugn.)				davon (Sp.6) mit ... Erzeugn.)			
			zusammen	1	2	3 und mehr	zusammen	1	2	3 und mehr
Gemein										
1	2	3	4	5	6	7	8	9		

01	bis 6	1	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	4	3	3	-	-	1	-	1	-
03	25 - 49	1	-	-	-	-	1	1	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 199	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	6	3	3	-	-	2	1	1	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Getreide					
		Weizen, Roggen, Gerste zusammen		und zwar (Sp. 20) mit			
				Weizen		Roggen	
		Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t
		20	21	22	23	24	25

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 199	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf					
		Obst, Gemüse					
		Gemein- schaften	Obst				Gemüse
			zusammen	Kernobst	Steinobst	Beerenobst	
Menge t				Erlös 1000 DM			
	35	36	37	38	39	40	

01	bis 6	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	1	-	-	-	-	-
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-
05	100 - 199	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	1	-	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Saarland

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

-ringe Produktion					Darunter (Sp. 1) Gemeinschaften mit Verkauf bzw. Vermittlung des Verkaufs der Erzeugnisse der angeschlossenen Betriebe				Lfd. Nr.
nur pflanzl. und tier. Erzeugnisse				nur von Fischen	und zwar (Sp. 15) mit				
davon(Sp.10) mit ... Erzeugn.1					zusammen	pflanzl. Erzeug- nissen	tier. Erzeug- nissen	Fischen2)	
zusammen	2	3	4 und mehr						
schaften3)									Menge t
10	11	12	13	14	15	16	17	18	19

1	-	-	1	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	3	2	1	-	02
-	-	-	-	-	1	-	1	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	1	-	4	2	2	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von										Lfd. Nr.
				Hackfrüchten						
				Kartoffeln						
Gerste		Hafer		zusammen		dar. (Sp. 31) Speise- kartoffeln		Zuckerrüben		
Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	Menge t		Gemein- schaften	Menge t		
26	27	28	29	30	31	32	33	34		

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von							Lfd. Nr.
Blumen, Zierpflanzen		Wein, Traubenmost, Trauben			sonst. pflanzlichen Erzeugnissen		
		Gemein- schaften	Wein, Traubenmost	Trauben			
			Gemein- schaften	Erlös 1000 DM		Menge	
41	42	43	hl	t	44	45	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
1	-	-	-	-	-	-	-	-	09

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf							
		Zuchtvieh						zusammen	
		zusammen	und zwar (Sp. 47) mit						
			Zuchtrindern		Zuchtschweinen		Zuchtschafen		
			Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften		Tiere
			47	48	49	50	51	52	53

01	bis 6	-	-	-	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-	-	-	1
03	25 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	-	-	-	-	-	-	-	1

Lfd. Nr.	Gemeinschaften mit ... angeschlossenen Betrieben	Und zwar (Sp. 15) Gemeinschaften mit Verkauf				
		Eiern,				
		zusammen	und zwar (Sp. 65)			
			Eiern		Hennen	
		Gemein- schaften	1 000 Stück		Gemein- schaften	Tiere
		65	66	67	68	69

01	bis 6	-	-	-	-	-
02	7 - 24	-	-	-	-	-
03	25 - 49	1	1	-	-	-
04	50 - 99	-	-	-	-	-
05	100 - 499	-	-	-	-	-
06	500 - 999	-	-	-	-	-
07	1 000 - 2 999	-	-	-	-	-
08	3 000 und mehr	-	-	-	-	-
09	Insgesamt	1	1	-	-	-

Erzeugerorganisationen und Erzeugerringe 1971

Saarland

der verkauften bzw. zum Verkauf vermittelten Erzeugnisse 1971

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Schlachtvieh, Ferkeln										Lfd. Nr.
und zwar (Sp. 54) mit										
Schlachtrindern		Schlachtkälbern		Schlachtschweinen		Ferkeln		Schlachtschafen		
Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	Gemein- schaften	Tiere	
55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	09

bzw. Vermittlung des Verkaufs von

Geflügel				Milch		sonst. tierischen Erzeugnissen	Lfd. Nr.
mit							
Schlachtgeflügel		Kühen					
Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	1 000 Tiere	Gemein- schaften	Menge t	Gemein- schaften	
70	71	72	73	74	75	76	

-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09

Bundesgebiet

305. Lohnmaschinen-Unternehmen

a) Nach Haupt- oder Nebentätigkeit und

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Davon (Sp. 1) Unternehmen							
				Haupttätigkeit							
				zusammen		ohne Nebentätigkeit		davon (Sp. 3)			
								mit wichtigster (bzw. einziger)			
								Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse	
		Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
01	1 - 2	1 735	2 416	513	776	260	383	3	4	7	11
02	3 - 5	1 047	4 015	544	2 118	237	928	14	57	9	32
03	6 - 10	745	5 720	561	4 384	278	2 140	7	57	14	114
04	11 - 20	475	6 829	417	6 025	253	3 648	8	127	12	190
05	21 und mehr	124	3 220	119	3 099	71	1 863	1	26	3	87
06	Insgesamt	4 126	22 200	2 154	16 402	1 099	8 962	33	271	45	434
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	3 964	16 103	2 086	11 841	1 054	6 497	33	210	45	296

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	2 472	6 097	x	1 609
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	267	289	x	156
03	25 - 34	971	1 237	x	609
04	35 - 50	1 385	2 008	x	997
05	51 - 74	1 102	1 697	x	847
06	75 und mehr	555	866	x	449
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	632	735	x	489
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	923	1 483	103 125	711
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	233	273	7 955	200
10	Mähdrescher	2 967	5 926	549 186	1 765
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	341	434	26 629	281
12	Feldhäcksler	620	1 020	49 655	550
13	Feldpressen	1 266	1 592	152 229	1 001
14	Kartoffel-Sammelroder	499	726	18 853	405
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	572	826	32 863	470
16	Spritz- und Sprühgeräte ⁵⁾	1 475	2 155	813 354	828
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	595	933	301 520	350

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Bundesgebiet

Größenklassen des Maschinenbestandes

mit Lohnmaschineneinsatz in

Nebentätigkeit												Lfd. Nr.
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
Nebentätigkeit		zusammen		15) und Haupttätigkeit						2 und mehr ⁶⁾		
Sonstige				Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige				
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

243	378	1 222	1 640	56	81	242	383	904	1 150	20	26	01
284	1 101	503	1 897	46	181	173	654	273	1 021	11	41	02
262	2 073	184	1 336	15	116	57	415	109	782	3	23	03
144	2 060	58	804	8	105	26	365	24	334	-	-	04
44	1 123	5	121	1	28	2	46	2	47	-	-	05
977	6 735	1 972	5 798	126	511	500	1 863	1 312	3 334	34	90	06
954	4 838	1 878	4 262	124	420	483	1 311	1 241	2 470	30	61	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

4 561	195 869	x	863	1 536	63 110	x	01
167	5 857	x	111	122	4 301	x	02
790	34 139	x	362	447	23 979	x	03
1 516	59 263	x	388	492	16 093	x	04
1 371	59 638	x	255	326	13 119	x	05
717	36 972	x	106	149	5 618	x	06
580	13 038	x	143	155	3 811	x	07
1 193	42 821	85 272	212	290	10 168	17 853	08
233	4 398	6 680	33	40	458	1 275	09
4 190	73 779	418 343	1 202	1 736	28 215	130 843	10
362	7 976	22 241	60	72	1 182	4 388	11
935	18 366	46 288	70	85	1 317	3 367	12
1 297	31 849	129 877	265	295	5 110	22 352	13
609	12 356	16 089	94	117	2 003	2 764	14
706	12 955	28 743	102	120	1 965	4 120	15
1 181	53 372	440 417	647	974	53 247	372 937	16
555	20 830	172 721	245	378	15 207	128 799	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
			Haupttätigkeit									
			davon (Sp. 3)									
			zusammen		ohne Nebentätigkeit		mit wichtigster (bzw. einziger)					
							Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse			
			Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	1 - 2	159 251	61	95	24	34	2	3	-	-		
02	3 - 5	168 666	94	375	39	163	2	10	1	3		
03	6 - 10	154 1 199	118	934	61	481	2	16	4	29		
04	11 - 20	79 1 145	65	949	36	521	6	97	2	34		
05	21 und mehr	27 702	24	635	15	409	-	-	1	24		
06	Insgesamt	587 3 963	362	2 988	175	1 608	12	126	8	90		
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	569 2 690	353	2 037	170	1 113	12	91	8	60		

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	460	1 273	x	310
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	38	44	x	27
03	25 - 34	211	299	x	129
04	35 - 50	269	416	x	194
05	51 - 74	216	350	x	171
06	75 und mehr	106	164	x	82
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	143	176	x	119
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	141	251	18 860	102
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	14	21	772	10
10	Mähdrescher	330	811	88 701	264
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	2	2	96	2
12	Feldhäcksler	99	147	7 255	91
13	Feldpressen	249	366	51 024	203
14	Kartoffel-Sammelroder	33	60	2 079	29
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	81	122	5 280	66
16	Spritz- und Sprühgeräte ⁵⁾	270	493	308 727	136
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	134	241	97 699	76

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Schleswig-Holstein

mit Lohnmaschineneinsatz in											
Nebentätigkeit											
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)											
15)											
und Haupttätigkeit											
Landmaschinenhandel oder -reparatur											
Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse											
Sonstige											
2 und mehr ⁶⁾											
Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Masch.	Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Masch.	Unter-nehmen	Masch.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

35	58	98	156	8	10	29	51	61	95	-	-	01
52	199	74	291	10	41	24	93	40	157	-	-	02
51	408	36	265	4	35	16	110	16	120	-	-	03
21	297	14	196	2	28	10	135	2	33	-	-	04
8	202	3	67	-	-	2	46	1	21	-	-	05
167	1 164	225	975	24	114	81	435	120	426	-	-	06
163	773	216	653	23	86	81	285	112	282	-	-	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

951	42 171	x	150	322	16 488	x	01
32	1 397	x	11	12	375	x	02
188	7 954	x	82	111	6 084	x	03
311	13 907	x	75	105	4 478	x	04
288	12 202	x	45	62	3 677	x	05
132	6 711	x	24	32	1 874	x	06
147	4 393	x	24	29	1 703	x	07
189	6 248	14 238	39	62	2 157	4 622	08
13	149	415	4	8	75	357	09
699	9 499	78 526	66	112	1 545	10 175	10
2	12	96	-	-	-	-	11
139	2 335	6 993	8	8	116	262	12
306	7 132	43 929	46	60	1 204	7 095	13
55	817	1 868	4	5	100	211	14
104	1 492	4 580	15	18	291	700	15
243	11 510	155 380	134	250	14 101	153 347	16
140	4 491	52 436	58	101	3 816	45 263	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schlepper ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
		Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Haupttätigkeit							
				zusammen		davon (Sp. 3)					
						ohne Nebentätigkeit				mit wichtigster (bzw. einziger)	
						Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse			
						Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
01	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02	3 - 5	2	7	-	-	-	-	-	-	-	
03	6 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
04	11 - 20	1	19	1	19	1	19	-	-	-	
05	21 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
06	Insgesamt	3	26	1	19	1	19	-	-	-	
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	3	18	1	14	1	14	-	-	-	

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	3	8	x	1
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	1	1	x	1
03	25 - 34	2	4	x	1
04	35 - 50	1	1	x	-
05	51 - 74	1	1	x	-
06	75 und mehr	1	1	x	1
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	-	-	x	-
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	1	4	450	1
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	-	-	-	-
10	Mähdrescher	2	8	1 202	1
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	-	-	-	-
12	Feldhäcksler	-	-	-	-
13	Feldpressen	1	1	15	-
14	Kartoffel-Sammelroder	-	-	-	-
15	Zuckerrüben-Sammelköpfröder	-	-	-	-
16	Spritz- und Sprüngeräte ⁵⁾	2	5	2 511	1
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Hamburg

mit Lohnmaschineneinsatz in												Lfd. Nr.
Nebentätigkeit												
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
1 ⁵⁾												
und Haupttätigkeit												
Nebentätigkeit		zusammen		Landmaschinenhandel oder -reparatur						2 und mehr ⁶⁾		
Sonstige				Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse				Sonstige				
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	2	7	-	-	-	-	1	3	1	4	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	2	7	-	-	-	-	1	3	1	4	06
-	-	2	4	-	-	-	-	1	2	1	2	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

5	310	x	2	3	38	x	01
1	50	x	-	-	-	x	02
3	185	x	1	1	25	x	03
-	-	x	1	1	10	x	04
-	-	x	1	1	3	x	05
1	75	x	-	-	-	x	06
-	-	x	-	-	-	x	07
4	210	450	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09
7	85	1 187	1	1	3	15	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	1	1	3	15	13
-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	15
3	235	2 100	1	2	35	411	16
-	-	-	-	-	-	-	17

305. Lohnmaschinen-Unternehmen

a) Nach Haupt- oder Nebentätigkeit und

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schlepper ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Davon (Sp. 1) Unternehmen							
				Haupttätigkeit							
				zusammen		davon (Sp. 3)					
		ohne Nebentätigkeit				mit wichtigster (bzw. einziger)					
						Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel 7) und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse			
		Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
01	1 - 2	269	417	125	206	38	64	-	-	4	8
02	3 - 5	265	1 006	167	651	76	292	3	11	1	4
03	6 - 10	224	1 721	182	1 418	106	814	1	6	3	26
04	11 - 20	140	1 995	130	1 861	77	1 096	1	18	3	44
05	21 und mehr	33	870	33	870	18	475	-	-	-	-
06	Insgesamt	931	6 009	637	5 006	315	2 741	5	35	11	82
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	895	4 153	613	3 458	300	1 897	5	26	11	50

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
		1	2	3	4
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	703	1 856	x	521
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	59	63	x	40
03	25 - 34	264	353	x	165
04	35 - 50	405	618	x	335
05	51 - 74	318	530	x	273
06	75 und mehr	165	292	x	156
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	143	158	x	126
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	221	344	24 386	188
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	65	89	2 560	60
10	Mähdrescher	597	1 309	125 484	501
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	60	71	4 002	55
12	Feldhäcksler	218	392	22 084	204
13	Feldpressen	347	431	34 802	310
14	Kartoffel-Sammelroder	178	267	7 426	158
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	124	196	7 826	104
16	Spritz- und Sprühgeräte ⁵⁾	418	611	190 555	248
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	171	285	61 718	103

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Niedersachsen

mit Lohnmaschineneinsatz in												Lfd. Nr.
Nebentätigkeit												
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
15)												
und Haupttätigkeit												
Nebentätigkeit		zusammen		Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige		2 und mehr ⁶⁾		
Sonstige												
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

83	134	144	211	3	5	58	91	74	102	9	13	01
87	344	98	355	5	16	50	180	38	143	5	16	02
72	572	42	303	5	37	19	141	17	118	1	7	03
49	703	10	134	-	-	6	82	4	52	-	-	04
15	395	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
306	2 148	294	1 003	13	58	133	494	133	415	15	36	06
297	1 485	282	695	13	47	131	339	124	283	14	26	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

1 548	70 227	x	182	308	17 086	x	01
42	1 605	x	19	21	1 013	x	02
236	10 000	x	99	117	8 342	x	03
526	20 480	x	70	92	4 721	x	04
467	21 877	x	45	63	2 575	x	05
277	16 265	x	9	15	435	x	06
140	3 054	x	17	18	361	x	07
297	13 079	21 213	33	47	2 518	3 173	08
82	1 283	2 167	5	7	111	393	09
1 161	21 702	113 173	96	148	2 459	12 311	10
66	1 213	3 855	5	5	59	147	11
374	7 782	21 329	14	18	231	755	12
391	9 603	32 480	37	40	413	2 322	13
239	5 328	6 638	20	28	668	788	14
174	3 134	7 114	20	22	365	712	15
360	16 590	110 403	170	251	15 484	80 152	16
174	6 349	38 476	68	111	3 391	23 242	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
		Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Haupttätigkeit							
				zusammen		davon (Sp. 3)					
						ohne Nebentätigkeit		mit wichtigster (bzw. einziger)			
								Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse	
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen		
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	1 - 2	2	4	2	4	2	4	-	-	-	-
02	3 - 5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03	6 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
04	11 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	21 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Insgesamt	2	4	2	4	2	4	-	-	-	-
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁶⁾	1	1	1	1	1	1	-	-	-	-

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
		1	2	3	4
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	2	3	x	2
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	-	-	x	-
03	25 - 34	-	-	x	-
04	35 - 50	1	1	x	1
05	51 - 74	1	2	x	1
06	75 und mehr	-	-	x	-
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	-	-	x	-
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	-	-	-	-
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	-	-	-	-
10	Mähdrescher	1	1	83	1
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	-	-	-	-
12	Feldhäcksler	-	-	-	-
13	Feldpressen	-	-	-	-
14	Kartoffel-Sammelroder	-	-	-	-
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	-	-	-	-
16	Spritz- und Sprühgeräte ⁵⁾	-	-	-	-
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	-	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellentails

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Bremen

mit Lohnmaschineneinsatz in

Nebentätigkeit												Lfd. Nr.
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
15)												
zusammen und Haupttätigkeit												
Landmaschinenhandel oder -reparatur Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse Sonstige 2 und mehr ⁶⁾												
Sonstige												
Nebentätigkeit												
Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Masch.	Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Masch.	Unter-nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

3	83	x	-	-	-	x	01
-	-	x	-	-	-	x	02
-	-	x	-	-	-	x	03
1	53	x	-	-	-	x	04
2	30	x	-	-	-	x	05
-	-	x	-	-	-	x	06
-	-	x	-	-	-	x	07
-	-	-	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09
1	15	83	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
-	-	-	-	-	-	-	12
-	-	-	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
		Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Haupttätigkeit							
				zusammen		davon (Sp. 3)					
						ohne Nebentätigkeit		mit wichtigster (bzw. einziger)			
								Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse	
		Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	1 - 2	428	633	93	153	62	105	-	-	1	1
02	3 - 5	317	1 213	121	472	59	236	2	8	3	10
03	6 - 10	234	1 799	157	1 235	78	594	1	7	6	50
04	11 - 20	202	2 957	178	2 608	113	1 658	-	-	7	112
05	21 und mehr	61	1 537	59	1 483	35	868	1	26	2	63
06	Insgesamt	1 242	8 139	608	5 951	347	3 461	4	41	19	236
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	1 195	6 023	596	4 413	338	2 577	4	33	19	169

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
1	2	3	4		
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	836	2 116	x	516
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	98	104	x	51
03	25 - 34	338	398	x	217
04	35 - 50	488	709	x	343
05	51 - 74	417	622	x	308
06	75 und mehr	202	283	x	153
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	266	319	x	195
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	384	645	46 065	300
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	122	129	3 841	108
10	Mähdrescher	853	1 987	214 884	511
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	138	159	9 512	112
12	Feldhäcksler	237	402	16 838	206
13	Feldpressen	460	555	51 105	349
14	Kartoffel-Sammelroder	247	356	8 887	198
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	273	384	15 070	233
16	Spritz- und Sprüngeräte ⁵⁾	583	783	270 210	323
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	214	304	129 749	131

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Nordrhein-Westfalen

mit Lohnmaschineneinsatz in												Lfd. Nr.
Nebentätigkeit												
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
15)												
zusammen und Haupttätigkeit												
Nebentätigkeit		zusammen		Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige		2 und mehr ⁶⁾		
Sonstige												
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

30	47	335	480	18	27	127	201	188	249	2	3	01
57	218	196	741	15	61	87	330	93	346	1	4	02
72	584	77	564	3	22	20	147	53	385	1	10	03
58	838	24	349	4	53	8	126	12	170	-	-	04
21	526	2	54	1	28	-	-	1	26	-	-	05
238	2 213	634	2 188	41	191	242	804	347	1 176	4	17	06
235	1 634	599	1 610	41	156	229	586	325	860	4	8	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

1 538	62 895	x	320	578	23 013	x	01
52	1 871	x	47	52	2 224	x	02
258	11 699	x	121	140	7 560	x	03
525	19 209	x	145	184	5 475	x	04
487	20 111	x	109	135	5 493	x	05
216	10 005	x	49	67	2 261	x	06
242	4 999	x	71	77	1 452	x	07
533	17 331	39 812	84	112	4 283	6 253	08
114	2 580	3 418	14	15	196	423	09
1 358	24 039	147 777	342	629	10 634	67 107	10
133	2 612	8 045	26	26	446	1 467	11
361	7 225	15 320	31	41	867	1 518	12
434	10 580	40 982	111	121	2 522	10 123	13
293	5 978	7 311	49	63	1 124	1 576	14
332	6 317	13 177	40	52	931	1 893	15
423	20 946	154 306	260	360	19 421	115 904	16
190	9 138	75 499	83	114	6 817	54 250	17

Hessen

305. Lohnmaschinen-Unternehmen

a) Nach Haupt- oder Nebentätigkeit und

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt	Davon (Sp. 1) Unternehmen											
			Haupttätigkeit											
			zusammen		ohne Nebentätigkeit		davon (Sp. 3)							
							mit wichtigster (bzw. einziger)				Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse	
							Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10					
01	1 - 2	130 177	92 130	49 69	1 1	- -								
02	3 - 5	66 246	47 174	19 69	4 13	2 6								
03	6 - 10	14 101	12 89	1 6	1 9	- -								
04	11 - 20	4 53	4 53	1 12	1 12	- -								
05	21 und mehr	- -	- -	- -	- -	- -								
06	Insgesamt	214 577	155 446	70 156	7 35	2 6								
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	204 473	147 364	67 137	7 31	2 5								

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
		1	2	3	4
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	69	104	x	56
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	8	8	x	6
03	25 - 34	25	28	x	22
04	35 - 50	31	36	x	23
05	51 - 74	17	19	x	14
06	75 und mehr	9	13	x	8
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	6	8	x	6
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	16	18	685	12
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	9	10	518	8
10	Mähdrescher	190	324	21 571	138
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	19	21	1 671	13
12	Feldhäcksler	7	8	154	7
13	Feldpressen	17	24	1 378	15
14	Kartoffel-Sammelroder	7	9	78	6
15	Zuckerrüben-Sammelköpfröder	22	23	702	16
16	Spritz- und Sprühgeräte ⁵⁾	22	23	3 669	16
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	5	5	354	5

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Hessen

mit Lohnmaschineneinsatz in

Nebentätigkeit												Lfd. Nr.
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
15)												
und Haupttätigkeit												
Landmaschinenhandel oder -reparatur												
Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse												
Sonstige												
2 und mehr ⁶⁾												
Nebentätigkeit		zusammen		Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige		2 und mehr ⁶⁾		
Sonstige												
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

42	60	38	47	7	8	2	3	27	34	2	2	01
22	86	19	72	6	25	1	3	12	44	-	-	02
10	74	2	12	1	6	-	-	1	6	-	-	03
2	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
76	249	59	131	14	39	3	6	40	84	2	2	06
71	191	57	109	14	35	3	6	39	67	1	1	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

82	2 022	x	13	22	355	x	01
6	26	x	2	2	9	x	02
23	862	x	3	5	102	x	03
27	546	x	8	9	191	x	04
14	254	x	3	5	28	x	05
12	334	x	1	1	25	x	06
8	43	x	-	-	-	x	07
14	254	521	4	4	77	164	08
9	145	461	1	1	10	57	09
244	4 229	16 714	52	80	1 136	4 857	10
14	283	1 188	6	7	81	483	11
8	39	154	-	-	-	-	12
21	416	1 297	2	3	62	81	13
8	64	53	1	1	12	25	14
17	283	452	6	6	125	250	15
16	380	2 198	6	7	168	1 471	16
5	46	354	-	-	-	-	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
		Haupttätigkeit									
		davon (Sp. 3)									
		mit wichtigster (bzw. einziger)									
		Landmaschinen- handel oder -reparatur									
		zusammen		ohne Nebentätigkeit		Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse			
		Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

01	1	-	2	210	271	55	77	45	63	-	-	-	-
02	3	-	5	77	294	38	149	15	60	1	5	-	-
03	6	-	10	48	364	39	296	13	98	1	10	1	9
04	11	-	20	16	223	14	200	11	159	-	-	-	-
05	21 und mehr	-	-	1	29	1	29	1	29	-	-	-	-
06	Insgesamt			352	1 181	147	751	85	409	2	15	1	9
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾			332	884	138	560	78	305	2	13	1	5

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
1	2	3	4		

01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	145	297	x	79
02	mit Nennleistung von ... PS				
03	bis 24	18	20	x	10
04	25 - 34	48	54	x	32
05	35 - 50	73	88	x	41
06	51 - 74	54	73	x	36
07	75 und mehr	32	62	x	20
08	Anbaulader am Schlepper ²⁾	27	27	x	18
09	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	50	63	2 869	35
10	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	8	9	47	5
11	Mähdrescher	318	488	31 547	133
12	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	25	33	1 873	20
13	Feldhäcksler	6	7	295	6
14	Feldpressen	94	103	6 625	59
15	Kartoffel-Sammelroder	2	2	6	-
16	Zuckerrüben-Sammelköpfröder	45	64	2 574	32
17	Spritz- und Sprüheräte ⁵⁾	51	63	8 044	39
18	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	22	25	3 538	13

Anmerkungen am Ende des Tabellentails

in der Landwirtschaft 1971
Rheinland-Pfalz
Größenklassen des Maschinenbestandes

mit Lohnmaschineneinsatz in												Lfd. Nr.
Nebentätigkeit												
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
Nebentätigkeit	zusammen		15) und Haupttätigkeit								2 und mehr ⁶⁾	
Sonstige			Landmaschinenhandel oder -reparatur	Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse	Sonstige							
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

10	14	155	194	8	12	-	-	147	182	-	-	01
22	84	39	145	1	3	1	3	37	139	-	-	02
24	179	9	68	-	-	-	-	9	68	-	-	03
3	41	2	23	1	11	-	-	1	12	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
59	318	205	430	10	26	1	3	194	401	-	-	06
57	237	194	324	10	21	1	2	183	301	-	-	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

191	5 300	x	66	106	2 323	x	01
11	191	x	8	9	152	x	02
37	1 033	x	16	17	208	x	03
51	1 535	x	32	37	502	x	04
53	1 644	x	18	20	782	x	05
39	897	x	12	23	679	x	06
18	264	x	9	9	91	x	07
45	1 042	2 093	15	18	245	776	08
6	89	34	3	3	13	13	09
275	4 439	20 547	185	213	4 073	11 000	10
26	594	1 394	5	7	149	479	11
7	131	295	-	-	-	-	12
67	1 525	4 879	35	36	553	1 746	13
-	-	-	2	2	12	6	14
51	1 222	2 208	13	13	152	366	15
51	946	7 250	12	12	119	794	16
14	279	2 990	9	11	132	548	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Davon (Sp. 1) Unternehmen							
				Haupttätigkeit							
				zusammen		ohne Nebentätigkeit		davon (Sp. 3)			
								mit wichtigster (bzw. einziger)			
								Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse	
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
01	1 - 2	38	55	27	40	11	15	-	-	2	2
02	3 - 5	69	268	60	234	20	77	1	5	2	9
03	6 - 10	45	351	42	332	13	101	1	9	-	-
04	11 - 20	24	319	23	305	13	166	-	-	-	-
05	21 und mehr	2	82	2	82	2	82	-	-	-	-
06	Insgesamt	178	1 075	154	993	59	441	2	14	4	11
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	171	840	151	781	56	346	2	11	4	7

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	120	235	x	107
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	18	19	x	17
03	25 - 34	40	43	x	35
04	35 - 50	62	78	x	55
05	51 - 74	43	59	x	40
06	75 und mehr	29	36	x	27
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	23	23	x	21
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	71	103	6 409	67
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	6	6	105	5
10	Mähdrescher	150	336	32 424	134
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	71	107	6 863	70
12	Feldhäcksler	33	41	1 994	32
13	Feldpressen	64	76	5 932	60
14	Kartoffel-Sammelroder	13	13	197	10
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	16	21	909	14
16	Spritz- und Sprüngeräte ⁵⁾	59	82	8 842	54
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	22	32	2 965	21

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971
Größenklassen des Maschinenbestandes
Baden-Württemberg

mit Lohnmaschineneinsatz in

Nebentätigkeit												Lfd. Nr.
Nebentätigkeit		davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)										
		zusammen		15)						2 und mehr ⁶⁾		
				und Haupttätigkeit								
Sonstige				Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige				
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

14	23	11	15	-	-	-	-	7	10	4	5	01
37	143	9	34	1	3	2	9	4	14	2	8	02
28	222	3	19	-	-	-	-	2	13	1	6	03
10	139	1	14	-	-	-	-	1	14	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
89	527	24	82	1	3	2	9	14	51	7	19	06
89	417	20	59	1	3	2	5	11	37	6	14	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

212	11 516	x	13	23	531	x	01
18	305	x	1	1	1	x	02
36	2 108	x	5	7	398	x	03
69	3 428	x	7	9	111	x	04
55	3 459	x	3	4	12	x	05
34	2 216	x	2	2	9	x	06
21	249	x	2	2	21	x	07
97	4 292	6 205	4	6	144	204	08
5	97	102	1	1	2	3	09
310	7 413	30 838	16	26	536	1 586	10
106	3 120	6 833	1	1	30	30	11
39	824	1 992	1	2	1	2	12
72	2 501	5 795	4	4	54	137	13
10	126	163	3	3	28	34	14
19	255	887	2	2	10	22	15
71	2 243	7 049	5	11	378	1 793	16
31	525	2 962	1	1	1	3	17

Bayern

305. Lohnmaschinen-Unternehmen

a) Nach Haupt- oder Nebentätigkeit und

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schlepper ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
			Haupttätigkeit									
			zusammen		davon (Sp. 3)							
					ohne Nebentätigkeit		mit wichtigster (bzw. einziger)					
							Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel 7) und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse			
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	
01	1 - 2	358	447	58	71	29	29	-	-	-	-	-
02	3 - 5	66	251	16	58	9	31	1	5	-	-	-
03	6 - 10	20	148	10	74	6	46	-	-	-	-	-
04	11 - 20	8	106	2	30	1	17	-	-	-	-	-
05	21 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Insgesamt	452	952	86	233	45	123	1	5	-	-	-
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	436	809	84	207	43	107	1	5	-	-	-

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	93	143	x	15
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	21	24	x	4
03	25 - 34	32	44	x	7
04	35 - 50	34	36	x	4
05	51 - 74	21	24	x	3
06	75 und mehr	11	15	x	2
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	15	15	x	3
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	32	48	3 207	5
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	5	5	88	4
10	Mähdrescher	385	518	29 823	81
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	25	40	2 597	9
12	Feldhäcksler	13	15	900	3
13	Feldpressen	16	18	985	4
14	Kartoffel-Sammelroder	11	11	145	4
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	11	16	502	5
16	Spritz- und Sprühgeräte ⁵⁾	65	90	20 762	11
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	19	33	5 145	1

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Bayern

mit Lohnmaschineneinsatz in

Nebentätigkeit												Lfd. Nr.
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
15)												
und Haupttätigkeit												
Nebentätigkeit		zusammen		Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7) u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige		2 und mehr ⁶⁾		
Sonstige												
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

29	42	300	376	12	19	26	37	259	317	3	3	01
6	22	50	193	8	32	8	36	32	116	2	9	02
4	28	10	74	2	16	2	17	6	41	-	-	03
1	13	6	76	1	13	2	22	3	41	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
40	105	366	719	23	80	38	112	300	515	5	12	06
40	95	352	602	22	72	36	88	290	432	4	10	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

26	1 313	x	78	117	3 049	x	01
5	412	x	17	19	505	x	02
7	288	x	25	37	1 226	x	03
5	95	x	30	31	487	x	04
3	49	x	18	21	496	x	05
6	469	x	9	9	335	x	06
3	24	x	12	12	155	x	07
13	355	640	27	35	695	2 567	08
4	55	83	1	1	20	5	09
134	2 343	9 423	304	384	6 822	20 400	10
15	142	830	16	25	412	1 767	11
5	20	105	10	10	87	795	12
5	77	440	12	13	203	545	13
4	43	56	7	7	38	89	14
9	252	325	6	7	91	177	15
14	522	1 731	54	76	3 491	19 031	16
1	2	4	18	32	988	5 141	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schlepper ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Davon (Sp. 1) Unternehmen									
		Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Haupttätigkeit							
				zusammen		davon (Sp. 3)					
						ohne Nebentätigkeit				mit wichtigster (bzw. einziger)	
								Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse	
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
01	1 - 2	141	161	-	-	-	-	-	-	-	
02	3 - 5	16	59	-	-	-	-	-	-	-	
03	6 - 10	5	31	-	-	-	-	-	-	-	
04	11 - 20	1	12	-	-	-	-	-	-	-	
05	21 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
06	Insgesamt	163	263	-	-	-	-	-	-	-	
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	156	206	-	-	-	-	-	-	-	

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt			
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	39	57	x	-
	mit Nennleistung von ... PS				
02	bis 24	6	6	x	-
03	25 - 34	10	12	x	-
04	35 - 50	20	24	x	-
05	51 - 74	13	15	x	-
06	75 und mehr	-	-	x	-
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	8	8	x	-
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	6	6	94	-
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	4	4	24	-
10	Mähdrescher	140	143	3 392	-
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	1	1	15	-
12	Feldhäcksler	6	6	35	-
13	Feldpressen	17	17	288	-
14	Kartoffel-Sammelroder	8	8	35	-
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	-	-	-	-
16	Spritz- und Sprüngeräte ⁵⁾	5	5	34	-
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	8	8	352	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Saarland

mit Lohnmaschineneinsatz in

Nebentätigkeit											
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)											
15)											
und Haupttätigkeit											
Landmaschinenhandel Handel 7) u. Verarbeitung Sonstige											
oder -reparatur landw. Erzeugnisse											
2 und mehr ⁶⁾											
Lfd. Nr.											
Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Masch.	Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Maschinen	Unter-nehmen	Masch.	Unter-nehmen	Masch.
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22

-	-	141	161	-	-	-	-	141	161	-	-	01
-	-	16	59	-	-	-	-	16	59	-	-	02
-	-	5	31	-	-	-	-	5	31	-	-	03
-	-	1	12	-	-	-	-	1	12	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
-	-	163	263	-	-	-	-	163	263	-	-	06
-	-	156	206	-	-	-	-	156	206	-	-	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

-	-	x	39	57	227	x	01
-	-	x	6	6	22	x	02
-	-	x	10	12	34	x	03
-	-	x	20	24	118	x	04
-	-	x	13	15	53	x	05
-	-	x	-	-	-	x	06
-	-	x	8	8	28	x	07
-	-	-	6	6	49	94	08
-	-	-	4	4	31	24	09
-	-	-	140	143	1 007	3 392	10
-	-	-	1	1	5	15	11
-	-	-	6	6	15	35	12
-	-	-	17	17	96	288	13
-	-	-	8	8	21	35	14
-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	5	5	50	34	16
-	-	-	8	8	62	352	17

Lfd. Nr.	Unternehmen mit Einsatz von ... Maschinen ¹⁾ einschl. Schleppern ²⁾ in der Landwirtschaft ³⁾	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen ⁴⁾ in der Landwirtschaft insgesamt		Davon (Sp. 1) Unternehmen							
				Haupttätigkeit							
				zusammen		davon (Sp. 3)					
						ohne Nebentätigkeit		mit wichtigster (bzw. einziger)			
		Landmaschinen- handel oder -reparatur		Handel ⁷⁾ und Ver- arbeitung landw. Erzeugnisse							
		Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	1 - 2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02	3 - 5	1	5	1	5	-	-	-	-	-	-
03	6 - 10	1	6	1	6	-	-	-	-	-	-
04	11 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
05	21 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
06	Insgesamt	2	11	2	11	-	-	-	-	-	-
07	dar. Maschinen ¹⁾ ohne Schlepper ⁸⁾	2	6	2	6	-	-	-	-	-	-

b) Nach Haupt- oder Neben

Lfd. Nr.	Maschinenart	Unternehmen mit Einsatz von Lohnmaschinen in der Landwirtschaft insgesamt		
		Unternehmen	Maschinen	bearbeitete Fläche ha
		1	2	3
01	Vierrad- und Kettenschlepper ¹⁾ zusammen	2	5	x
02	mit Nennleistung von ... PS	-	-	x
03	bis 24	1	2	x
04	25 - 34	1	1	x
05	35 - 50	1	2	x
06	51 - 74	-	-	x
07	75 und mehr	-	-	-
07	Anbaulader am Schlepper ²⁾	1	1	x
08	Einzelkorn-Sämaschinen ³⁾	1	1	100
09	Vollautomatische Kartoffellegemaschinen	-	-	-
10	Mähdrescher	1	1	75
11	Körnermaiserntemaschinen ⁴⁾	-	-	-
12	Feldhäcksler	1	2	100
13	Feldpressen	1	1	75
14	Kartoffel-Sammelroder	-	-	-
15	Zuckerrüben-Sammelköpfroder	-	-	-
16	Spritz- und Sprüngeräte ⁵⁾	-	-	-
17	Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung	-	-	-

Anmerkungen am Ende des Tabellenteils

in der Landwirtschaft 1971

Größenklassen des Maschinenbestandes

Berlin (West)

mit Lohnmaschineneinsatz in												Lfd. Nr.
Nebentätigkeit												
davon (Sp. 13) mit ... Nebentätigkeit(en)												
1 ⁵⁾												
zusammen und Haupttätigkeit												
Nebentätigkeit		Landmaschinenhandel oder -reparatur		Handel 7u. Verarbeitung landw. Erzeugnisse		Sonstige		2 und mehr ⁶⁾				
Sonstige												
Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Maschinen	Unter- nehmen	Masch.	Unter- nehmen	Masch.	
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	01
1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	02
1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	03
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	04
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	05
2	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	06
2	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	07

tätigkeit und Maschinenarten

Davon (Sp. 1) Unternehmen mit Lohnmaschineneinsatz in							Lfd. Nr.
Haupttätigkeit			Nebentätigkeit				
Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	Unternehmen	Maschinen	bediente Betriebe	bearbeitete Fläche ha	
5	6	7	8	9	10	11	

5	32	x	-	-	-	x	01
-	-	x	-	-	-	x	02
2	10	x	-	-	-	x	03
1	10	x	-	-	-	x	04
2	12	x	-	-	-	x	05
-	-	x	-	-	-	x	06
1	12	x	-	-	-	x	07
1	10	100	-	-	-	-	08
-	-	-	-	-	-	-	09
1	15	75	-	-	-	-	10
-	-	-	-	-	-	-	11
2	10	100	-	-	-	-	12
1	15	75	-	-	-	-	13
-	-	-	-	-	-	-	14
-	-	-	-	-	-	-	15
-	-	-	-	-	-	-	16
-	-	-	-	-	-	-	17

Anmerkungen zu den Tabellen dieses Heftes

Tabelle	Anmerkung
301b	1 Dar. 2 Gemeinschaften mit Weiterverarbeitung landw. Erzeugnisse
302b	1 Zur Feldwirtschaft gehören: Ackerbau, Bewirtschaftung des Dauergrünlandes, Obstbau, Weinbau, sonstige Betriebszweige der Feldwirtschaft
303a	<p>1 Betriebe können mehreren Gemeinschaften angeschlossen sein.</p> <p>2 Anerkennung von Erzeugergemeinschaften nach dem Marktstrukturgesetz vom 16.5.1969 (BGBl. I S. 423), von Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse nach der VO 159/66 vom 25.10.1966 (ABl Eur Gem S. 3286/66)</p> <p>3 Kernobst, Steinobst, Beerenobst (einschl. Erdbeeren), Gemüse</p> <p>4 z.B. Körnermais, Futterpflanzen</p> <p>5 Zuchtrinder, Zuchtschweine, Zuchtschafe</p> <p>6 Schlachtrinder, Schlachtkälber, Schlachtschweine, Schlachtschafe</p> <p>7 Hennen, Schlachtgeflügel, Küken</p> <p>8 Milch, Milcherzeugnisse</p> <p>9 Forellen, Karpfen, sonstige Süßwasserfische</p> <p>10 Gemeinschaften = Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse, Erzeugerringe</p>
303b	<p>1 Die einzelnen Getreidearten sowie die einzelnen Zucht- und Schlachtvieharten gelten als e i n Erzeugnis; zu Erzeugnis g r u p p e n sind zusammengefaßt: Obst, Gemüse; Wein, Traubenmost, Trauben; Milch, Milcherzeugnisse</p> <p>2 Forellen, Karpfen, sonstige Süßwasserfische</p> <p>3 Gemeinschaften = Erzeugergemeinschaften, Erzeugerorganisationen für Obst und Gemüse, Erzeugerringe</p>
305a	<p>1 Der folgenden Arten: Anbaulader am Schlepper (Front- oder Hecklader), Einzelkorn-Sämaschinen für Futter- und Zuckerrüben oder Mais, vollautomatische Kartoffellegemaschinen, Mährescher, Körnermaiserntemaschinen oder entsprechende Zusatzgeräte zum Mährescher, Feldhäcksler, Feldpressen, Kartoffel-Sammelroder, Zuckerrüben-Sammelköpfroder, Spritz- und Sprühgeräte, einschl. der von Flugzeugen und Hubschraubern aus eingesetzten Geräte, Maschinen und Geräte zur Mineral- und Kalkdüngung</p> <p>2 Vierrad-, Kettenschlepper, Geräteträger (einschl. Spezialschlepper)</p> <p>3 Zahl der Maschinen einschl. Schlepper zusammen (ohne Unterscheidung nach Maschinenarten)</p> <p>4 Siehe Maschinenarten Anmerkungen 1 und 2</p> <p>5 Einzige Nebentätigkeit "Einsatz landw. Maschinen gegen Entlohnung"</p> <p>6 Unternehmen mit Haupttätigkeit Landmaschinenhandel oder -reparatur o d e r Handel (einschl. Transport) und Verarbeitung landw. Erzeugnisse o d e r Sonstige, die außer dem "Einsatz landw. Maschinen gegen Entlohnung" noch eine weitere (oder mehrere) Nebentätigkeit(en) - der vorstehenden aufgeführten Gewerbearten - ausüben, so daß der "Einsatz landw. Maschinen gegen Entlohnung" bei diesen Unternehmen nur eine untergeordnete Bedeutung hat</p> <p>7 Einschl. Transport</p> <p>8 Einsatz von Schleppern außer acht gelassen</p>
305b	<p>1 Und Geräteträger (einschl. Spezialschlepper)</p> <p>2 Front- oder Hecklader</p> <p>3 Für Futter- und Zuckerrüben oder Mais</p> <p>4 Oder entsprechende Zusatzgeräte zum Mährescher</p> <p>5 Einschl. der von Flugzeugen und Hubschraubern aus eingesetzten Geräte</p>

Landwirtschaftszählung 1971

Bisher erschienen

- Heft 2: Hauptnutzungsarten, Hauptproduktionsrichtung und Größenstruktur der Betriebe
- Heft 3: Rechtsform der Betriebe, Bodennutzung
- Heft 4: Viehhaltung
- Heft 5: Betriebsklassifizierung und Betriebseinkommen
- Heft 6: Besitzverhältnisse, Teilstücke
- Heft 9: Maschinenverwendung
- Heft 16: Zusammenschlüsse landwirtschaftlicher Betriebe, Erzeugergemeinschaften, Lohnmaschinen-Unternehmen
- Heft 17: Ausgewählte Strukturdaten über Betriebs-, Besitz- und Arbeitsverhältnisse für nichtadministrative Gebietseinheiten und für Kreise

Gartenbauerhebung 1972/73

- Heft 1: Betriebe mit Anbau von Gartengewächsen zum Verkauf
- Heft 2: Betriebe mit Baumobstflächen

Binnenfischereierhebung 1972

In Vorbereitung

- Heft 1: Erhebungsprogramm und Organisation der Landwirtschaftszählung 1971
- Heft 7: Arbeitsverhältnisse
- Heft 8: Betriebsinhaber und Familienangehörige nach Beschäftigten- und Altersgruppen
- Heft 10: Gewerbebetriebe, vertragliche Bindungen, Erzeugergemeinschaften, Zimmervermietung
- Heft 11: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltsstruktur, soziale Sicherung, außerbetriebliches Einkommen
- Heft 12: Absatzwege, Auslastung der Vollerntemaschinen, Neu- und Umbauten
- Heft 13: Ergebnisse zur sozialökonomischen Gliederung der Betriebe, Buchführung
- Heft 14: Betriebseinkommen, außerbetriebliches Einkommen und Arbeit in den sozialökonomischen Betriebstypen
- Heft 15: Gesamtüberblick über Aufbereitungs- und Darstellungsprogramm der Landwirtschaftszählung 1971 (Haupterhebung)

Weitere Hefte sind vorgesehen für die Bereiche

Forstwirtschaft

Weinbau

Fachserie B

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Bodennutzung und Ernte

Jahreszusammenstellung mit Ergebnissen der Bodennutzungserhebungen, der Erntestatistik der landwirtschaftlichen Feldfrüchte und des Grünlandes sowie Darstellung des Witterungsverlaufs.

- I. Bodennutzung (jährlich 2 bis 3 Berichte)
- II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland (jährlich etwa 25 Berichte)

Reihe 2: Gartenbau und Weinwirtschaft

Jahreszusammenstellung mit Ergebnissen über Anbau und Ernte von Gemüse und Obst, ferner Angaben über Rebflächen, Weinmasternte, Weinerzeugung, Weinbestand, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein, Zierpflanzen und Pflanzenbestände in Baumschulen.

Einzeltitel über Wachstumstand und Ernten:

- I. Gemüse (jährlich etwa 18 Berichte)
- II. Obst (jährlich etwa 11 Berichte)
- III. Weinwirtschaft (jährlich etwa 11 Berichte)
- IV. Zierpflanzen (dreijährlich)
- V. Pflanzenbestände in Baumschulen (jährlich 3 Berichte)

Reihe 3: Viehwirtschaft

Jahreszusammenstellung über Viehbestände, Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen (Schlachtgewicht und die Gesamtschlachtmenge), Schlachtier- und Fleischbeschau und Geflügelbrütereien und -schlaktereien.

- I. Viehbestand (jährlich 8 Berichte)
 - II. Milch (jährlich 12 Berichte)
 - III. Schlachtungen und Fleischgewinnung (jährlich 13 Berichte)
 - IV. Schlachtier- und Fleischbeschau (jährlich 1 Bericht)
 - V. Geflügel (jährlich 12 Berichte)
- (Für kürzere Berichtszeiträume teilweise vorläufige Ergebnisse)

Reihe 4: Fischerei

Jahreszusammenstellung über Fangergebnisse und Betriebsmerkmale der Hochsee- und Küstenfischerei sowie die Fangergebnisse der Bodenseefischerei.

- I. Fangergebnis der Hochsee- und Küstenfischerei (jährlich 13 Berichte)
- II. Fangergebnis der Bodenseefischerei (jährlich 6 Berichte)

Reihe 5: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

- I. Betriebsgrößenstruktur (jährlich)
- II. Arbeitskräfte (unregelmäßig)
- III. Technische Betriebsmittel (jährlich)
- IV. Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz (jährlich)
- V. Betriebsstatistische Ergebnisse (zweijährlich etwa 3 Berichte)

Reihe 6: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft (jährlich)

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Die Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 (einschl. Ergebnisse für die Bereiche Forstwirtschaft, Gartenbau, Weinbau und Binnenfischerei) werden als Einzelveröffentlichungen herausgegeben. Sie werden in fortlaufend nummerierte Hefte gegliedert.

Ferner wurden die Ergebnisse der EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67 und die Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1960 und ihrer Nacherhebungen als Einzelveröffentlichungen herausgegeben.

Systematisches Verzeichnis

Erzeugnisgliederung für die Land-, Forst-, Jagdwirtschaft und Fischerei (Ausgabe 1959).

Prospekte mit ausführlichen Angaben sind bei dem Verlag W. Kohlhammer, 6500 Mainz 42, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 120, erhältlich.